Zeppelin – Pionierpost

Die Sammlung Eckhard Förster (Teil II)

Wir freuen uns den zweiten Teil der Sammlung ‘Zeppelin Pionierluftpost’ offerieren zu dürfen. Auch in diesem zweiten Teil findet der Kenner und Sammler der ersten Zeppelin Fahrt-Periode allergrösste Raritäten. Obwohl viele Belege ähnlich anzusehen sind, ist jeder Beleg einzigartig und keiner dem andern gleich. Die ersten Fahrten von LZ 1 und LZ 2 dienten der technischen Erprobung. Erste bekannte Belege stammen von 1908, der Schweiz- und der grossen Mainzer - Fahrt des LZ 4. Nur wenige Karten, die von der Besatzung oder Passagieren abgeworfen wurden, sind bis heute bekannt geworden und sind deshalb grosse Seltenheiten. 1910 begannen kommerzielle Passagierfahrten der DELAG. Hierfür wurden besondere, an Bord verkaufte Zeppelinkarten verwendet. Bereits 1911 wurden die an Bord verkauften Karten erstmals mit Bordstempeln versehen und ab dem 17. Juli 1912 auf den Luftschiffen LZ 11 ‘Viktoria Luise’, LZ 13 ‘Hansa’ und LZ 17 ‘Sachsen’ ein Bordpostamt mit eigenem Bordpoststempel eingerichtet.

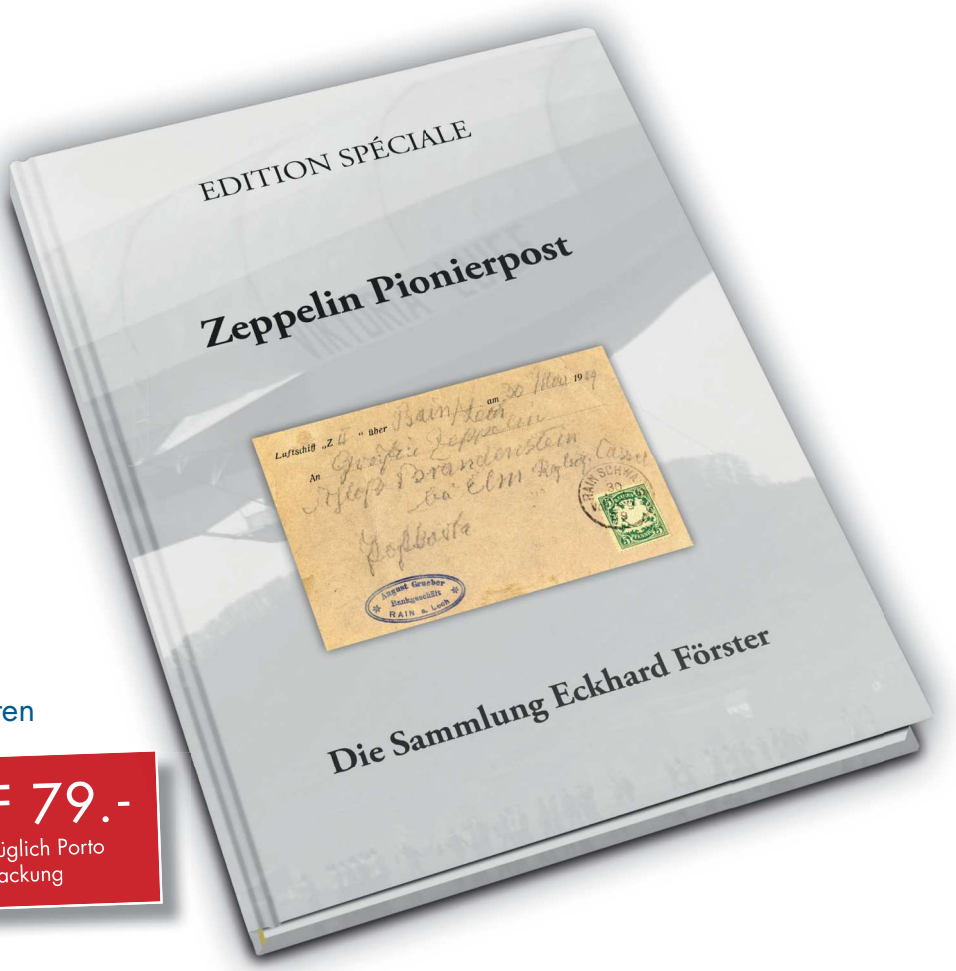
Lassen Sie sich inspirieren und fliegen Sie mit uns durch diese faszinierende Pionier-Geschichte der Zeppelin Luftfahrt.



BUCHEMPFEHLUNG

ZEPPELIN PIONIERPOST

Die Sammlung Eckhard Förster



132 Seiten

CHF 79.-
Preis zuzüglich Porto und Verpackung

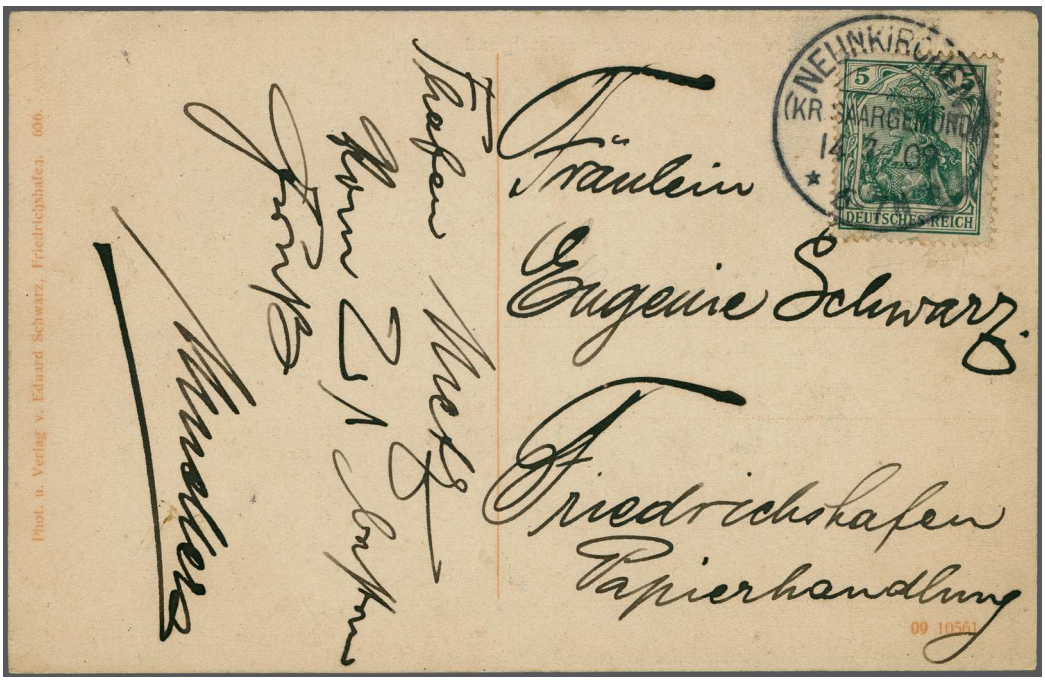
BITTE SENDEN SIE IHRE BESTELLUNG AN:

CORINPHILA
AUKTIONEN AG
WIESENSTR. 8
8032 ZURICH · SWITZERLAND
TEL +41-44-3899191 · FAX +41-44-3899195
INFO@CORINPHILA.CH · WWW.CORINPHILA.CH

Luftschiff LZ3 (Z I)



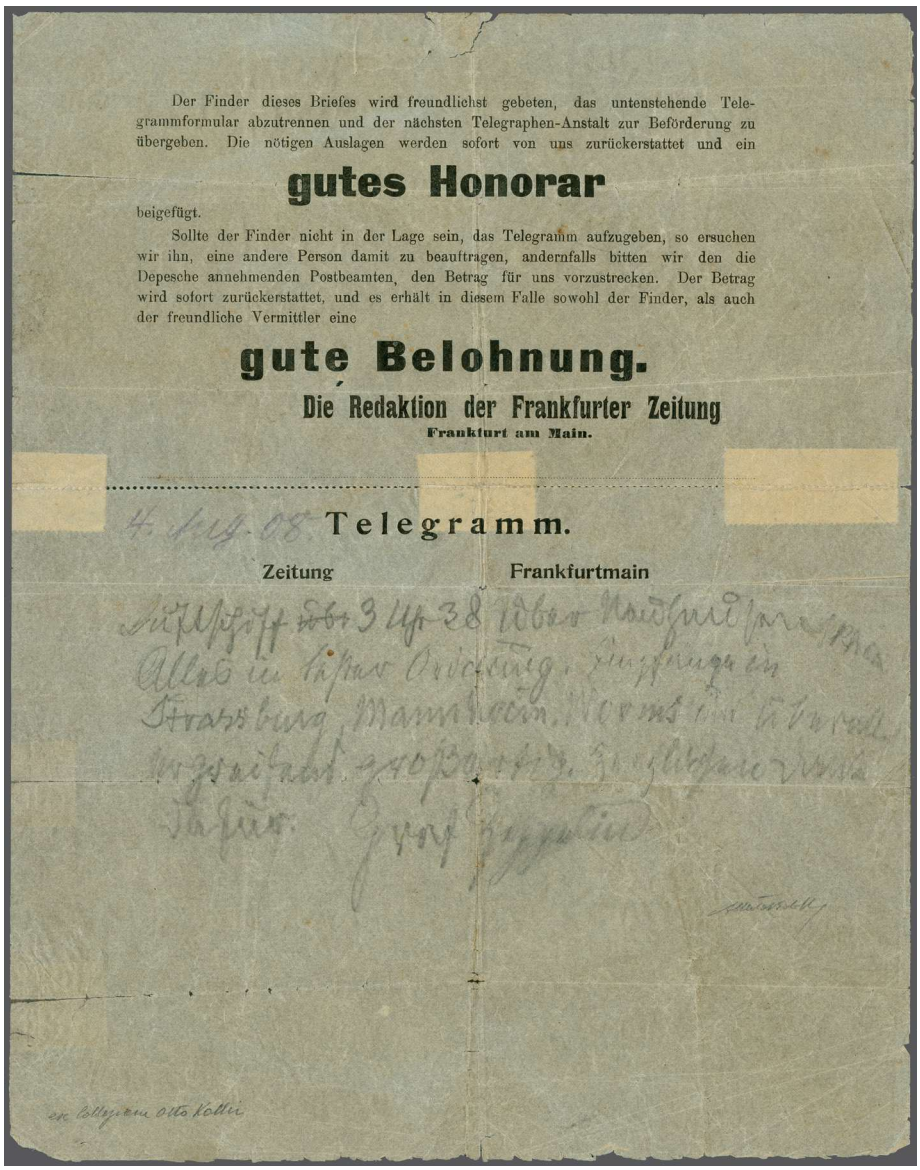
Luftschiff LZ3



1949

		Sieger		Start price in CHF
1949→	Überführungsfahrt Friedrichshafen - Metz 1909 (29. Juni - 3. Juli): Abwurfkarte 'Zeppelins Luftschiff vom festen Boden aufsteigend' geschrieben von Ing. Müller an Bord des Luftschiffs und adressiert an Eduard Schwarz in Friedrichshafen, gest. "Neunkirchen 15.7.09" (Kreis Saargmünd, Lothringen). Der Adressat Eduard Schwarz war Verleger von Zeppelinkarten, siehe Druckervermerk: 'Verlag von Eduard Schwarz, Friedrichshafen 601'. Sehr seltene Abwurfkarte Michel = Euro 15'000. *Das 1906 erbaute Luftschiff führte bis 10. November 1908 insgesamt 20 Fahrten durch, danach wurde das Luftschiff durch das Militär übernommen und führte bis zur Demontage 1913 in Metz als Z1 weitere Fahrten fürs Militär durch .*	3Bb	✉	**5'000**

Luftschiff LZ4


Der Finder dieses Briefes wird freundlichst gebeten, das untenstehende Telegrammformular abzutrennen und der nächsten Telegraphen-Anstalt zur Beförderung zu übergeben. Die nötigen Auslagen werden sofort von uns zurückerstattet und ein

gutes Honorar

beigefügt.

Sollte der Finder nicht in der Lage sein, das Telegramm aufzugeben, so ersuchen wir ihn, eine andere Person damit zu beauftragen, andernfalls bitten wir den die Depesche annehmenden Postbeamten, den Betrag für uns vorzustrecken. Der Betrag wird sofort zurückerstattet, und es erhält in diesem Falle sowohl der Finder, als auch der freundliche Vermittler eine

gute Belohnung.

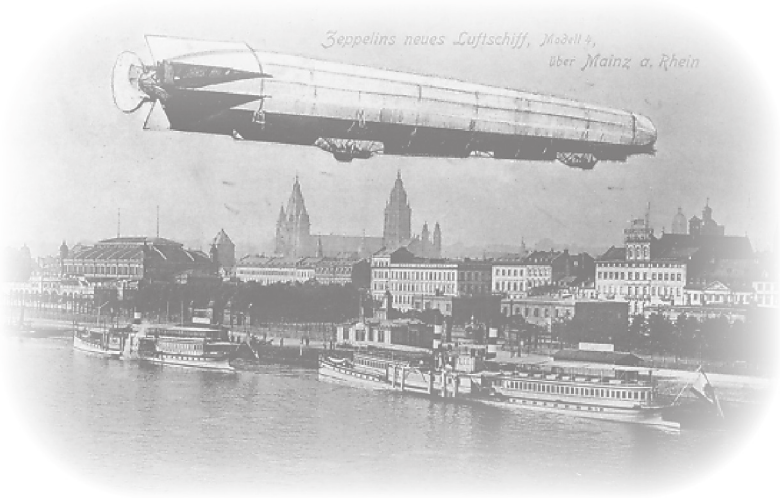
Die Redaktion der Frankfurter Zeitung
Frankfurt am Main.

4 Aug. 08 **Telegramm.**

Zeitung Frankfurtmain

1950

		Sieger	Start price in CHF
1950→	Grosse Mainzfahrt 1908 (4. Aug.): Original Abwurf Telegramm von Graf Zeppelin persönlich über Neuhausen (nördlich von Worms) geschrieben und abgeworfen. Vordruck Telegramm an die Redaktion der Frankfurter Zeitung "Der Finder dieses Briefes wird freundlichst gebeten, das untenstehende Telegramm abzutrennen und der nächsten Telegraphen-Anstalt zur Beförderung zu übergeben. Die nötigen Auslagen wurden sofort von uns zurück erstattet und ein **gutes Honorar** beigefügt. Komplette Erhaltung mit eigenhändigen Notizen und Unterschrift von Graf Zeppelin persönlich. Einzig bekanntes und vollständig erhaltenes Telegramm. Unikat - *Graf Zeppelin verwendete versch. vorbereitete Vordrucke von diversen Zeitungen um über die grosse Fahrt aktuell von Bord zu informieren.*		✉ **20'000**



Luftschiff LZ4 über Mainz



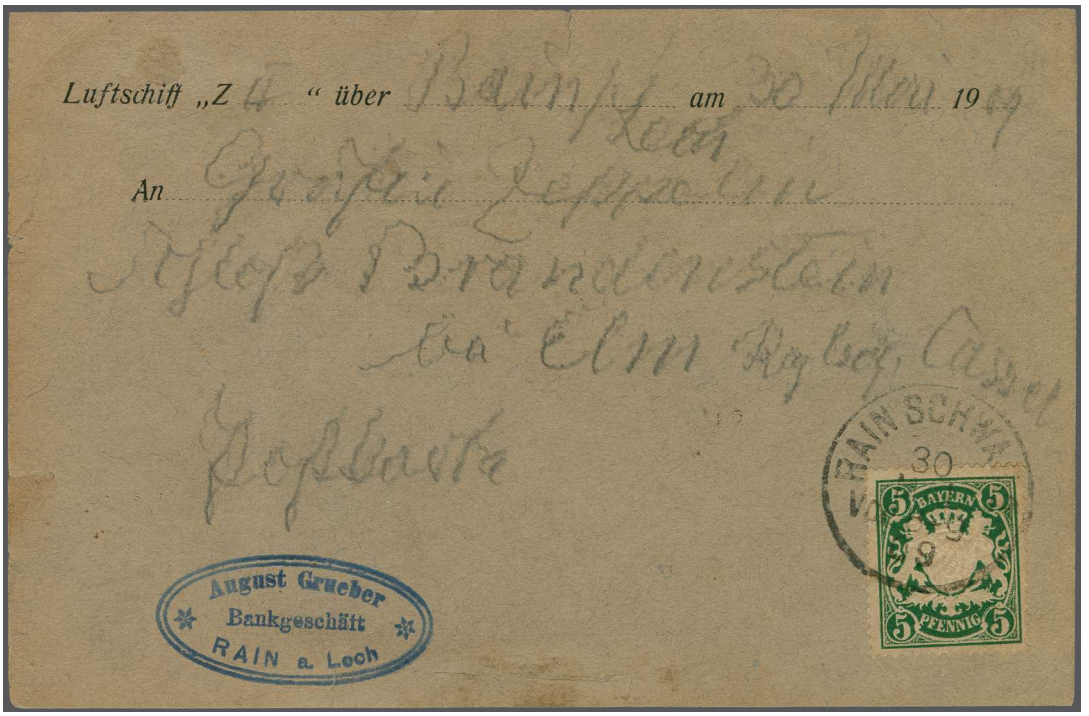
1951

		Sieger		Start price in CHF
1951→	Grosse Mainzfahrt 1908 (5. Aug.): Fotokarte geschrieben von Bordmonteur Laburda mit Zusatztext: "der Finder dieser Karte wird gebeten, es in Briefkasten zu werfen", frankiert mit 5 Pfg. gest. "Stuttgart Bahnhof 5. Aug. 08" und adressiert an Max Voy Papiergeschäft Obermarkt in Konstanz. Die Karte wurde auf der Rückfahrt nach Friedrichshafen befördert, wobei nach Motorschäden ein Landung auf dem Cannstatter Wasen in der Nähe der Daimler Werke versucht wurde. Wegen starken Windes wurde diese statt dessen um 7 Uhr 51 südostlich von Echterdingen durchgeführt. Das provisorisch verankerte Luftschiff wurde um 15 Uhr von eriner Gewitterböe losgerissen und konnte nach Gasablassen wieder gelandet werden. Jedoch entzündete sich ausströmendes Gas, worauf das Luftschiff in Flammen aufging und vollständig zerstört wurde. Die Karte wurde vom Monteur Laburda noch vorher, d.h. während der Rückfahrt über Stuttgart abgeworfen. Bislang einzig bekannte Abwurfkarte der Rückfahrt. Ausführliches Fotoattest Dieter Leder (2010). *Provenance: 341. Heinrich Köhler Auktion 2010, Lot #8002* Michel = Euro 30'000		4Da ✉	**20'000**

Luftschiff LZ5

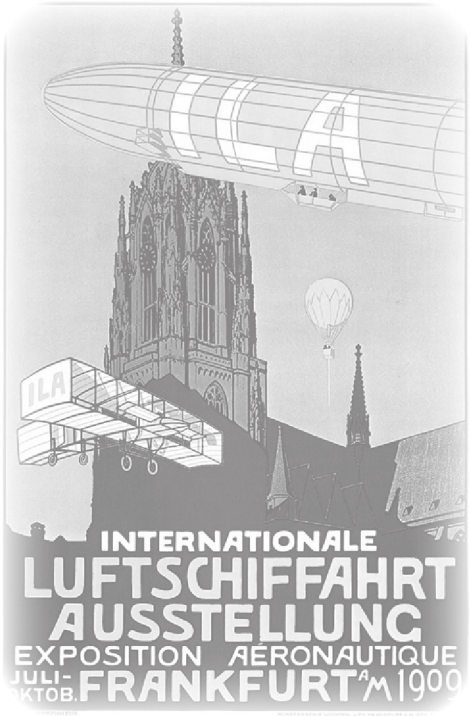


Luftschiff LZ5 über dem Bodensee



1952

		Sieger	Start price in CHF
1952✈	Erste Fernfahrt von Friedrichshafen nach Bitterfeld (Wendepunkt mit Depeschenabwurf) und Zwischenlandung in Göppingen 1909 (29. Mai - 2. Juni): Aburfkarte von Graf Zeppelin persönlich geschrieben und an seine Tochter adressiert, am 30. Mai frühmorgens über RAIN SCHWABEN (am Lech) abgeworfen und portogerecht mit Bayrischer Frankatur zu 5 Pfg. frankiert. Mit Absenderstp. der Finders "August Gruber Bankgschäft RAIN am Lech" in Blau. Karte mit kl. Einrissen am Unterrand mit Falz hinterlegt. Bis dato einzig bekannter Abwurfbeleg mit Bayrischer Frankatur - Unikat! Attest Hermman Walter Sieger (1987) Mi. = Euro 20'000.	5Ba ✉	**15'000**





1953

		Sieger		Start price in CHF
1953✈	1. Fahrversuch an der ILA in Frankfut nach Köln 1909 (2. Aug.): Abwurfmeldekarte der abgebrochenen Fahrt, frankiert mit 5 Pfg. Germania, gest. "BINGEN 2.8.08", mit rücks. Findervermerk und vorderseit. Bearbeitungsstp. der Zeppelin Luftschiffbau. 'Gelbliche' Abwurfkarte, rückseitig wird dem Finder ein persönlicher Dank 'Sr. Excellenz des Herrn Grafen von Zeppelin' versprochen Mi = Euro 15'000.	5.Da	✉	**10'000**



In der Gondol das Luftschiffes LZ 5



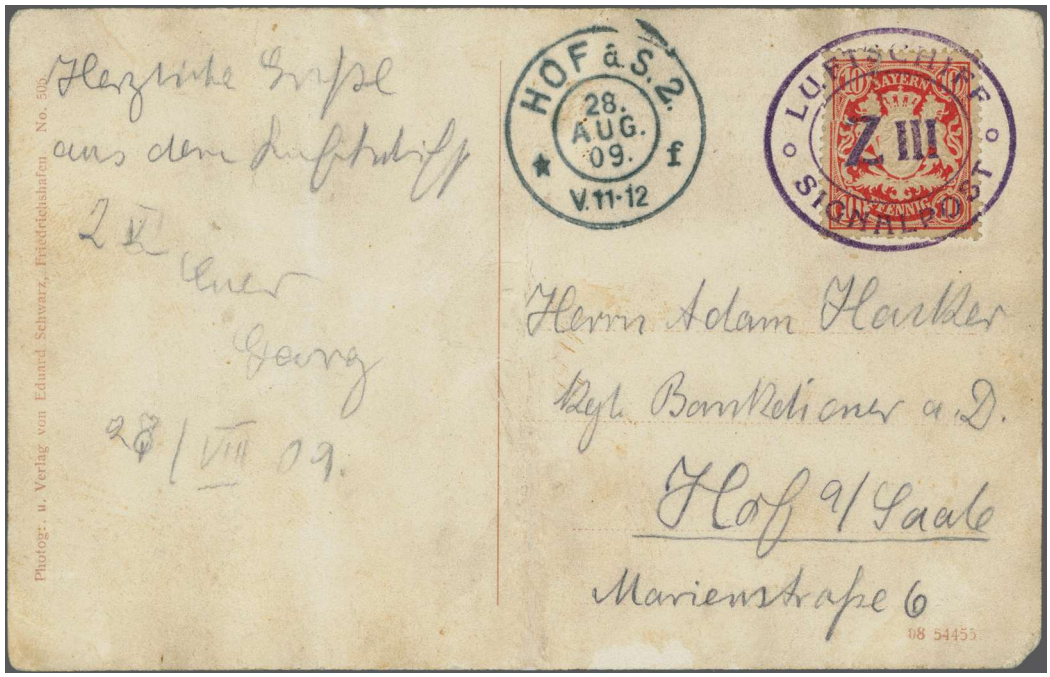
1954

		Sieger	Start price in CHF
1954→	Fahrt von der ILA in Frankfut nach Köln 1909 (5. Aug.): Abwurfmeldekarte vom Abwurf "QUADRATH 5.8.09 10-11V" der durchgeführten Fahrt nach Köln, frankiert mit 5 Pfg. Germania, mit rücks. Findervermerk und vorderseit. Bearbeitungsstp. der Zeppelin Luftschiffbau. 'Gelbliche' Abwurfkarte, rückseitig wird dem Finder ein persönlicher Dank 'Sr. Excellenz des Herrn Grafen von Zeppelin' versprochen. Am 3. August glückte die Überführung des LZ 5 nach Bickendorf bei Köln zur Heeresübernahme Mi = Euro 15'000.	5.Eb ✉	**10'000**

Luftschiff LZ6



Luftschiff LZ 6 Pilot Georg Hacker

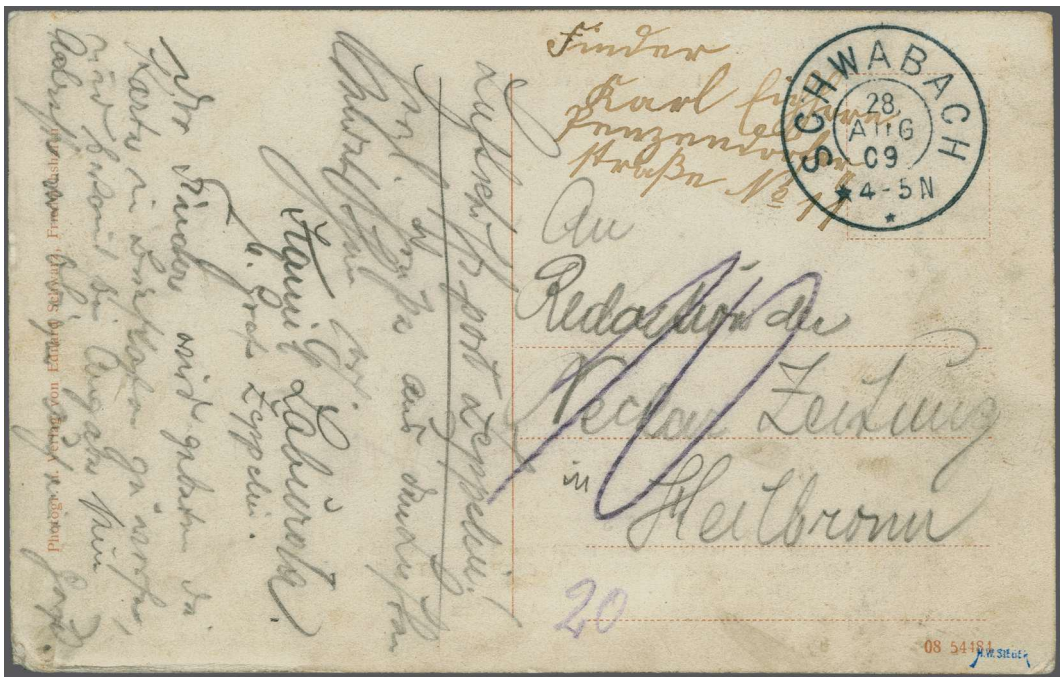


1955

		Sieger	Start price in CHF
1955→	1. Fahrtperiode 1909 (28. Aug.): Kaiserfahrt von Friedrichshafen nach Berlin, 2. Etappe vom 28. Aug. Nürnberg-Bitterfeld. Eigenh. geschriebene Karte vom Kapitän Hacker adressiert an seinen Vater, mit Bayrischer Frankatur entw. mit viol. Signalpoststp., abgeworfen in seiner Geburtsstadt mit beigef. Aufgabestp. von "Hof a.S.2. 28 AUG.09". Erste Verwendung des Signalpoststp. und erste bekannte Bayrische Frankatur auf Post des LZ 6. Sieger IIIh, Michel = Euro 25'000. *Provenienz: Sammlung Kofler 127. Corinphila Auktion* *Sammlung ERIVAN 2019*	6.Bh ✉	**15'000**



Ferdinand von Zeppelin und der deutsche Kaiser Wilhelm II.
auf dem Flugplatz in Berlin - Tegel

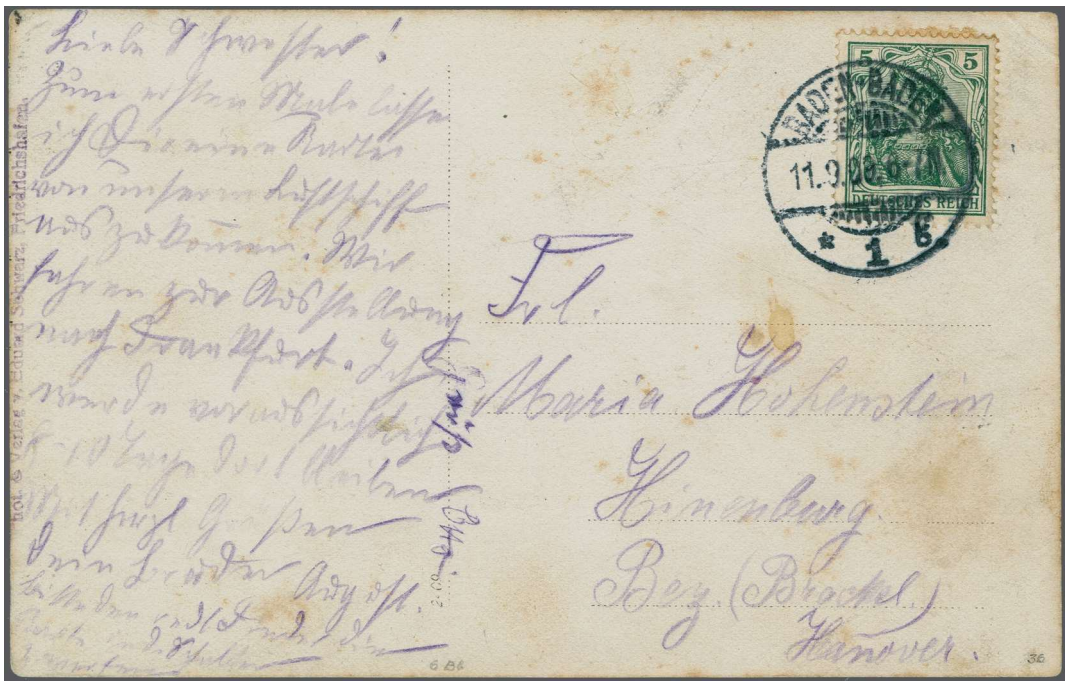


1956

				Start price in CHF
		Sieger		
1956→	1. Fahrtperiode 1909 (28. Aug.): Kaiserfahrt von Friedrichshafen nach Berlin, unfrankierte und austaxierte Karte des Bordmonteurs Laburda an die 'Neckar Zeitung' in Heilbronn, abgeworfen über dem Bayrischen Schwabach auf de rEtappe Gnotzheim - Nürnberg. Frühest bekannter Abwurf des LZ 6 und frühest bekannter Beleg der Kaiserfahrt, blauer Signaturstp. H.W.Sieger Michel = Euro 15'000.	6.Bc	✉	**10'000**



Schaulustige auf dem Tempelhofer Feld mit dem Luftschiff LZ 6 über ihnen



1957

		Sieger		Start price in CHF
1957→	1. Fahrtperiode 1909 (11. Sept.): Abwurfkarte mit Reichspostfrankatur von "Baden-Baden 11.9.09", geschrieben von Bordmonteur Hohenstein an seine Schwester. Karte und Frnkatur leicht gebräunt, in Anbetracht der Seltenheit und als Abwurfkarte unbedeutend. Attest H.W. Sieger 1984 Mi. = Euro 10'000	6.Bb	✉	**5'000**



Kaisermanöver



1958

		Sieger		Start price in CHF
1958→	1. Fahrtperiode 1909 (19. Sept.): Fahrt von der ILA nach Frankfurt, Besuch des Kaisermanövers in Mergentheim, Abwurfkarte von Luftschiffkapitän Hacker an seine Frau, mit Reichspostfrankatur gest. "Niederspay 19.9.08 6-7N" und beigef. "ZR III Signalpost" Stp., welcher nur dem Kapitän zur Verfügung stand und als erster Bordstempel angesehen werden kann Mi = Euro 20'000.	6Bi	✉	**8'000**



1960

1959

		Sieger		Start price in CHF
1959→	3. Fahrtperiode Rundfahrten in Oos 1910 (20. Aug.): Fotokarte 'Luftschiffwerft Zeppelin Friedrichshafen a. B.' mit Reichpostfrankatur 5 Pfg. Germania der DELAG Abnahmefahrt vom Abwurf "Immendingen 21.8.10.6-7V", geshrieben vom Karten-Verleger Gustav Eyb, mit Findervermerk nach Stuttgart. Karte in frischer Erhaltung Mi = Euro 4'000.	6.De	✉	**1'500**
1960→	3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7.Sept.): DELAG Karte mit Reichpostfrankatur 5 Pfg. Germania vom Abwurf über Pforzheim, sauber gest. bei Postaufgabe "Pforzheim 7.9.10" nach Stuttgart. Karte in frischer Erhaltung Mi = Euro 6'000.	6.Eb	✉	**1'500**



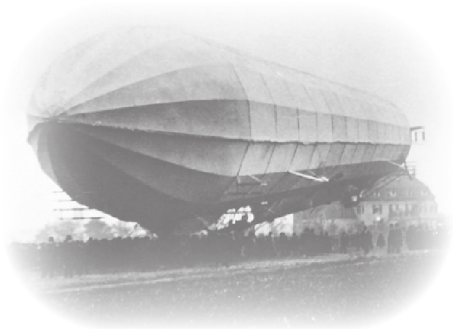
1962

1961

1961→	3. Fahrtperiode Fahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): DELAG Bildpostkarte 'Deutschland' mit Gummistp. 'LZ 6' überstempelt (doppelt aufgesetzt), Abwurf "Bischweier (Amt Rastatt) 11.9.10", frankiert mit zweimal 5 Pfg. Germania als Auslandsporto nach Barcelona. Seltene Auslandsdestination. Attest Simon (1999) Mi. = Euro 4'500.	6.Dd	✉	**1'500**
1962→	3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (8. Sept.): Private Zeppelinkarte '1. Deutsche Luftschiff-Postkarte' des Pforzheimers Zeppelinvereins ohne rücks. Inschrift 'Luft Heil!' vom Abwurf "Malsch (Amt Ettlingen) 8.9.10 6-7N" mit rücks. Grussbotschaft aus den Lüften von Carl Ringer und Albert Scheuffele. Karte leicht bügig, ansonsten in guter Erhaltung Mi. = Euro 6'000.	6.Eb	✉	**2'000**



1963



Luftschiff LZ 6

		Sieger		Start price in CHF
1963→	3. Fahrtperiode Rundfahrt Stuttgart - Oos 1910 (10. Sept.): DELAG Karte vom Abwurf "Langensteinbach (Amt Durlach) 10.9.10" frankiert mit 5 Pfg. Germania nach Untertürkheim. Nachdem das Luftschiff DEUTSCHLAND im Juni 1910 durch Sturmschaden vernichtet wurde, wurden Karten im als Ersatz-Deutschland fungierendem Luftschiff LZ 6 (= Z III) aufgebraucht. Die Karte wurde kurz nach dem Aufstieg in Stuttgart in der näheren Umgebung von Durlach abgeworfen. Als Abwurfkarte in ausserordentlich guter Erhaltung Sieger VI C, Mi. = Euro 4'500.	6.Dc	✉	**1'000**



1964

1964→	3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Zeppelinkarte der 'Deutschland' mit violettem Gummistp. 'L.Z.6" vom Abwurf "Malsch (Amt Ettlingen) 12.9.10" mit rücks. Grussbotschaft nach Strassburg, Elsass. Karte in frischer Erhaltung Mi. = Euro 5'000.	6.Da	✉	**2'000**



1965

Sieger Start price in CHF

1965→ 3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Karte der 'Deutschland' handschriftl. geändert 'L.Z.6' vom Abwurf "Karlsruhe 12.9.10 1-2N" mit hektographiertem Werbetext für eine Modeschau. Der Bordmonteur war der Bruder des werbenden Schneidermeisters, der auch die Karte abwarf. Bisher drei Varianten der Werbekarten bekannt Mi = Euro 4'500 für handschriftlich geänderte 'DELAG' Karten. 6.Db ✉ **1'500**



1966

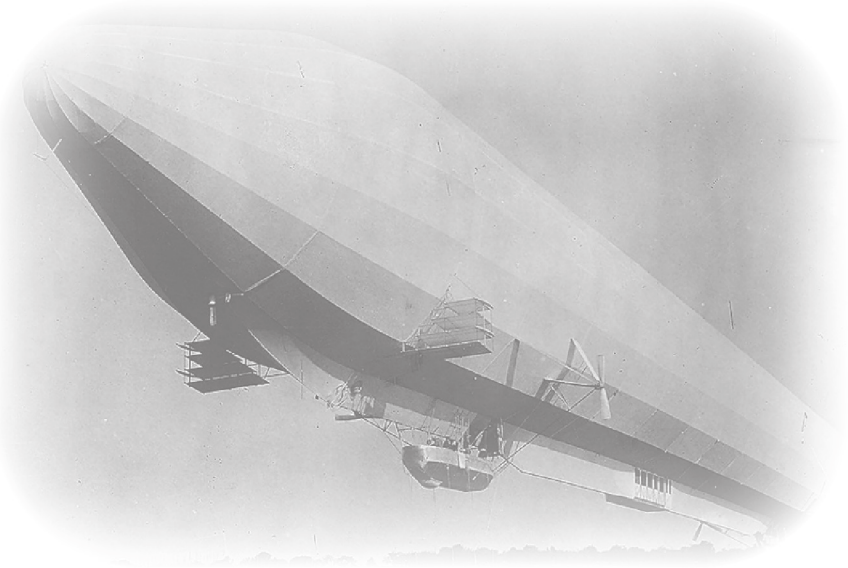
1966→ 3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Karte der 'Deutschland' handschriftl. geändert 'L.Z.6' vom Abwurf "Karlsruhe 12.9.10 1-2N" mit hektographiertem Werbetext für eine Modeschau. Der Bordmonteur war der Bruder des werbenden Schneidermeisters, der auch die Karte abwarf. Bisher drei Varianten der Werbekarten bekannt Mi = Euro 4'500 für handschriftlich geänderte 'DELAG' Karten. 6.Db ✉ **1'500**



1967

1967→ 3. Fahrtperiode letzte und abgebrochene Fahrt des LZ 6, Fahrt von Oos nach Heilbronn, die nach 15 Minuten abgebrochen werden musste wegen Motorschadens und nach Oos zurück kehrte. DEALG Karte der Deutschland, überstempelt 'L.Z.6', vom Abwurf über Muggensturm (zw. Rastatt und Karlsruhe), frankiert mit 5 Pfg. und Findervermerk (etwas verblasst). Seltene Karte nach Karlsruhe. Das Luftschiff verbrannte durch eine Unachtsamkeit bei der Reinigung in der Halle Michel = Euro 4'500. 6.dd ✉ **1'500**

Luftschiff LZ7 - DEUTSCHLAND



Luftschiff LZ 7



1968

		Sieger	Start price in CHF
1968→	Deutschland, Rundfahrt Düsseldorf - Ruhrgebiet 1910 (28. Juni): DELAG Karte der dritten und letzten Fahrt über das Ruhrgebiet in den Teutoburger Wald adressiert an das 'Telefon Amt' in Düsseldorf, frankiert mit 5 Pfg. Germania, gest. "Düsseldorf 28.6.10.1N" 'Luftschiff z.Z über Düsseldorf". Karte min. gebräunt und leicht bestossen, eine sehr seltene Abwurfkarte. Nur wenige Belege bekannt Mi = Euro 10'000.	7.Ea ✉	**7'500**

Luftschiff LZ8 - (Ersatz-) DEUTSCHLAND



Luftschiff LZ 8, 'Deutschland'

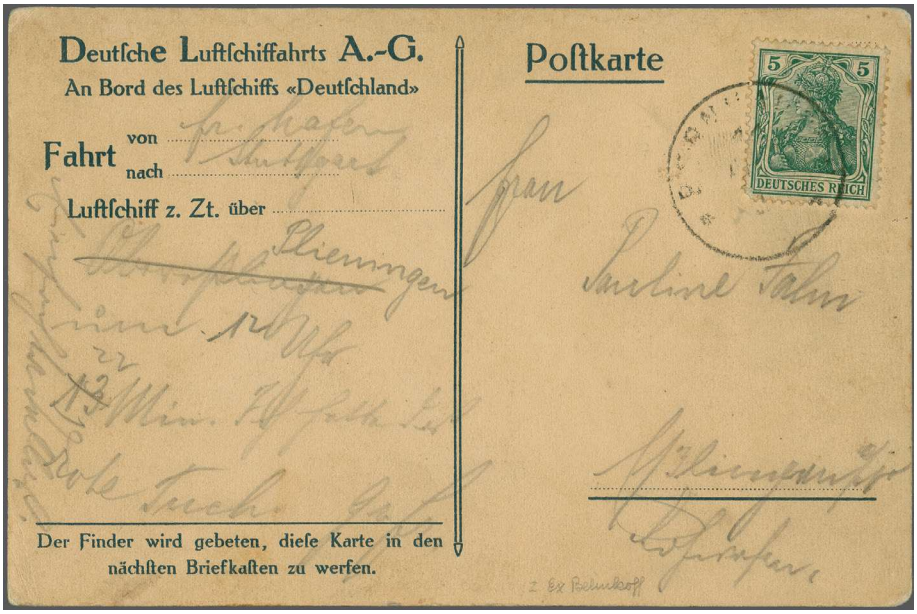


1970



1969

		Sieger		Start price in CHF
1969→	LZ 8 - (Ersatz-) Deutschland, Rundfahrt Friedrichshafen 1911 (1. April): Karte frankiert mit 5 Pfg. Germani vom abwurf "OBERTEURINGEN 3. APR. 11" mit Findervermerk. Sehr seltene Abwurfkarte ohne Bordstp. aus der Zeit der ersten Fahrten. Bordstp. wurde erst ab 9. April verwendet. Attest Dr. Joachim Simon (1998) Mi. = Euro 6'000.	8.Ba	✉	**3'000**
1970→	LDeutschland 1911 (2. Apr.): Sonderkarte des Ulmer Carnevalsvereins vom Abwurf "Friedrichshafen 2. Apr. 11", der vierten oder fünften Fahrt des LZ 8, da die Carnevals Gesellschaft anlässlich des Blumentags zwei Charterfahrten ab Friedrichshafen durchführte. Sehr saubere und frische Karte mit Gruss-Stempel: 'Herzl. Gruss von der Zeppelinfahrt am 2. April 1911'. Ausführliches Attest Dieter Leder (2002) Mi. Euro 6'000.	8.Bb	✉	**3'000**



1971

		Sieger		Start price in CHF
1971→	Deutschland - Fahrt Friedrichshafen - Stuttgart - Baden, Oos 1911 (7. April): DELAG Abwurfkarte ohne Bordstempel, frankiert mit 5 Pfg., abgeworfen über Fildern, jedoch gem, Findervermerk erst am 11. April aufgefunden und in Bernhausen der Post übergeben. Karte etwas gebräunt, jedoch ein sehr seltener Beleg mit ausführlichem Attest von H.W. Sieger (1982) Mi. = Euro 6'000.	8.Ba	✉	**3'000**



1972

1972→	Deutschland Fahrt Frankfurt/M - Düsseldorf 1911 (11. Apr.): Karte vom Eyb Verlag Stuttgart (Fahrt in die Schweiz 1. Juli 1908) vom Abwurf "BONN 11.4.11 2-3N", mit erstmaliger Verwendung des violetten Bordstempels. Karte leicht fleckig, eine seltene Abwurfkarte dieser Fahrt Mi. = Euro 5'500. *Provenienz: Sammlung Kofler, Corinphila 2001*	8.Da	✉	**2'500**



1973



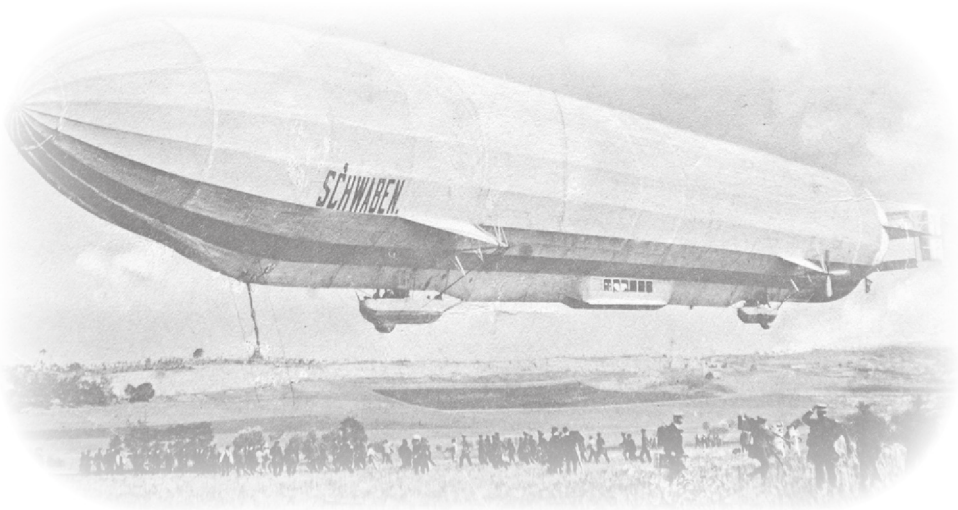
1974

Luftschiff LZ 8, 'Deutschland' über Düsseldorf

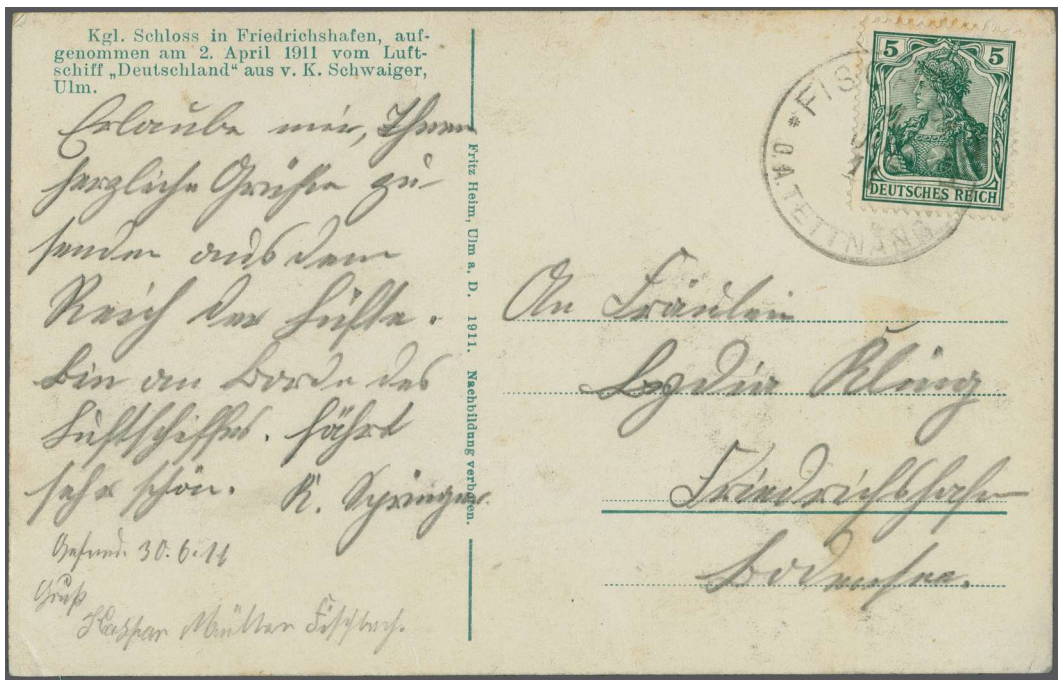
1975

		Sieger		Start price in CHF
1973→	Deutschland Fahrt Frankfurt/M - Düsseldorf 1911 (11. Apr.): Karte vom Eyb Verlag Stuttgart (Aufstieg zur sog. Echterdinger Fahrt 1908, Abwurf "COBLENZ 11.4.11", mit erstmaliger Verwendung des violetten Bordstempels vom Ersttag (10. April) plus zusätzlicher Abschlag vom 11. April, adressiert nach Düsseldorf. Karte mit kl. Eckbug o.r., eine seltene Abwurfkarte dieser Fahrt Mi. = Euro 5'500.	8.Da	✉	**2'500**
1974→	Deutschland Rundfahrt Düsseldorf 1911 (5. Mai): Zeppelin-Fotokarte 'Landung in München 1909' vom Abwurf "Crefeld 5.5.11. 7-9N" frankiert mit 5 Pfg. und rotem Bordstempel nach Krefeld. Eine saubere Karte Michel = Euro 5'500.	8.Fa	✉	**2'500**
1975→	Deutschland Rundfahrt Düsseldorf - Königswinter 1911 (11 Mai): Zeppelin-Fotokarte 'Landung in München 1909' frankiert mit 5 Pfg. und rotem Bordstempel vom Abwurf "Cöln-Kalk 29.5.11. 3-4N" mit Findervermerk nach Magdeburg. Karte bügig, Stempelsignatur und Prüfbestätigung von H.W. Sieger Michel = Euro 5'500.	8.Ha	✉	**2'500**

Luftschiff LZ10 - SCHWABEN



Luftschiff LZ 10 'Schwaben'



1976

		Sieger		Start price in CHF
1976→	DELAG Probefahrt ohne Bordstempel 1911 (29. Juni): Ansichtskarte 'Kgl. Schloss Friedrichshafen' mit Reichspostfrankatur zu 5 Pfg. (obere Zähnung leicht getönt), vom Abwurf 'Fischbach Tettnang 1. JUL. 11' mit Findervermerk vom 30. Juni. Ein seltener Beleg Mi. = Euro 4'000.	10.Cb	✉	**2'500**



Luftschiff LZ 10 'Schwaben' kurz vor dem Aufstieg

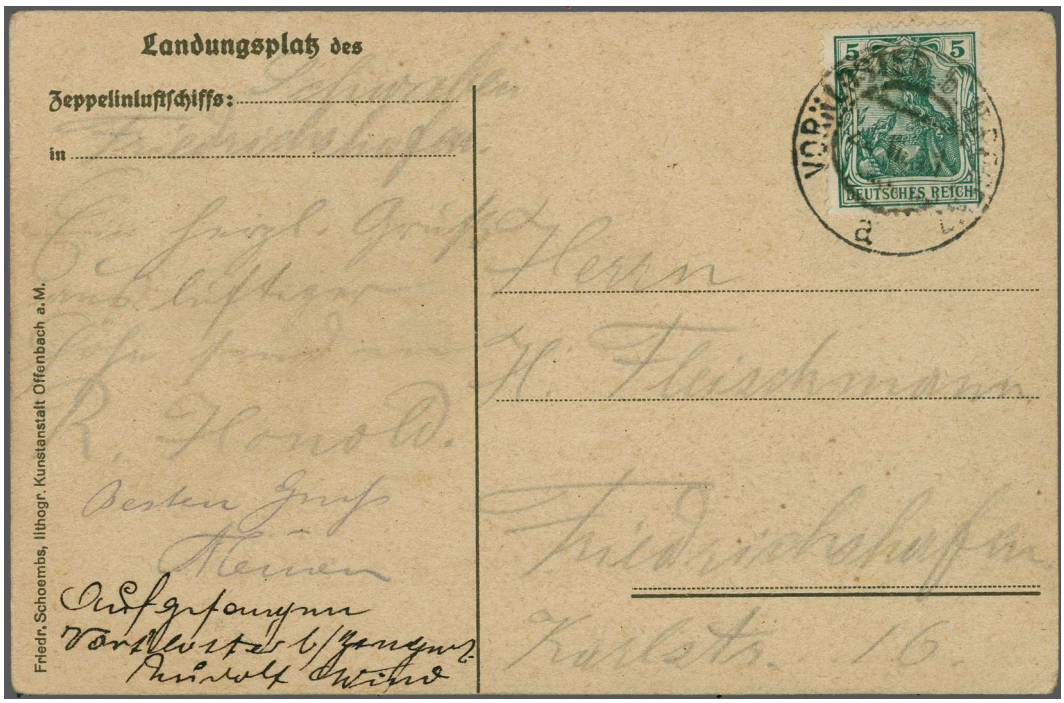


1977

		Sieger		Start price in CHF
1977✈	Bodensee-Rundfahrt Abwurf Lustenau Österreich 1911 (22.Juli): Karte 'Luftfahrten mit Zeppelinschiffen' mit grossem Bordstp. Type II und Reichspostfrankatur 5 Pfg., abgeworfen bei "Lustenau 22.VII.11" mit ausführlichem Findervermerk, die Reichpostfrankatur wurde mit einer 5 H. Marke überklebt und der Bahnpost übergeben, zurück nach Friedrichshafen. Eine äusserst seltene Karte Mi = Euro 14'000.	10.Ga	✉	**6'000**



Die Gondel des Luftschiffs LZ 10 Schwaben

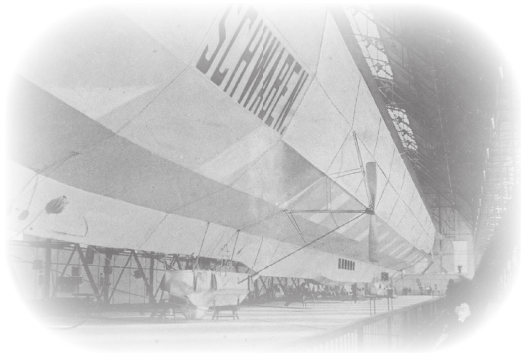


1978

		Sieger		Start price in CHF
1978→	LZ 10 Schwaben - Bodensee-Rundfahrt Abwurf Vorklosters / Österreich 1911 (22.Juli): Karte 'Luftfahrten mit Zeppelinschiffen' ohne Bordstp. mit Reichspostfrankatur 5 Pfg., abgeworfen bei "Vorklosters 22.VII.11", bei Bregenz, mit Findervermerk. Die Reichpostfrankatur wurde vom österreichischem Postamt anerkannt und entwertet und zurück nach Friedrichshafen befördert. Mi. = Euro 12'000.	10.Gb	✉	**5'000**



1979



Das Luftschiff "Schwaben"
in der Halle von Oos (Baden-Baden)



1980

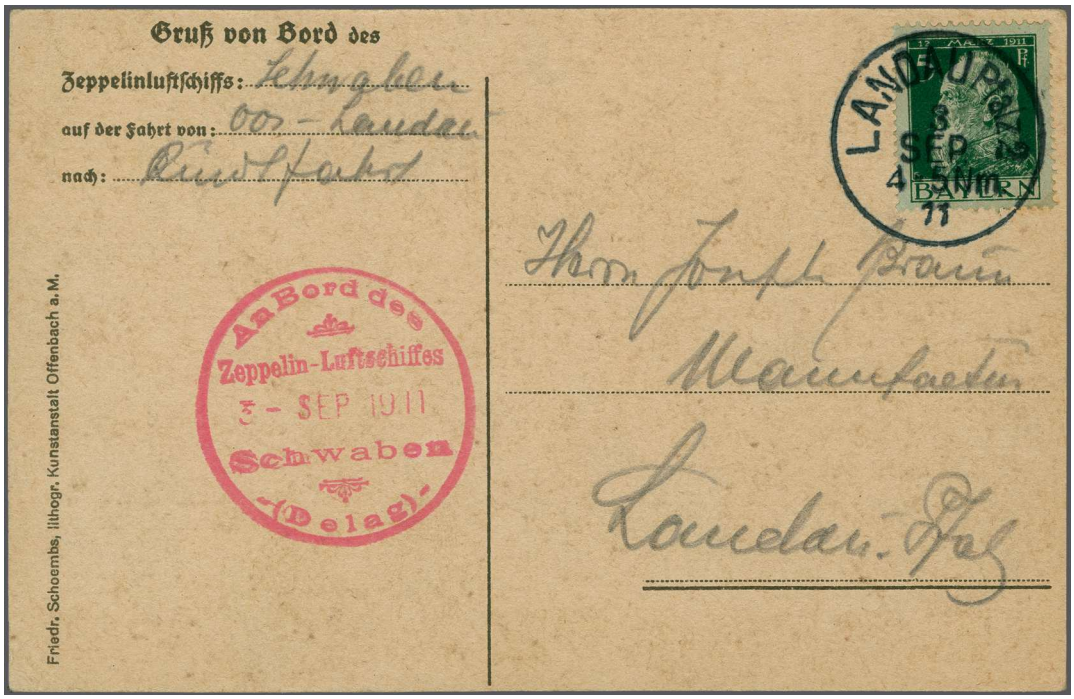


1981

		Sieger		Start price in CHF
1979→	Rundfahrt Oos 1911 (12. Aug.): Karte vom LZ 9 'über den Wolken' mit Bordstp. Typ I in Rot vom Abwurf "Karlsruhe 12.8.11 11-12V" frankiert mit 2 x 5 Pfg. als Auslandsfrankatur nach Chicago Illinois. Seltene Übersee Destination Mi. = Euro 2'000.	10.Hb	✉	**750**
1980→	Rundfahrt Oos 1911 (25. Aug.): Fotokarte 'Das Luftschiff "SCHWABEN" in der Halle zu Oos B.Baden' vom Abwurf "OHNSBACH" mit Bordstp. Typ I in Rot zurück nach Baden-Baden mit Eingangsstp. der "Stadtgemeinde 26.AUG 1911" Mi. = Euro 1'500.	10.Ba	✉	**500**
1981→	Rundfahrt Oos 1911 (27. Aug.): Bordpostkarte 'Aufstieg zur Echterdingerfahrt 1908' vom Abwurf "Karlsruhe 27.8.11 4-5N" mit rotem Bordpoststp. Typ I und Reichspostfrankatur 2x5 Pfg. Germania und Leitvermerk 'Via Sibirien' nach Yokohama, Japan mit AStp. vom 12.September 1911. Karte mit Eckbügen, in Anbetracht der Verwendung als Abwurfkarte und der weit entfernten Destination in Fernost, ein attraktiver Beleg Mi. = Euro 2'000	10.Hb	✉	**750**

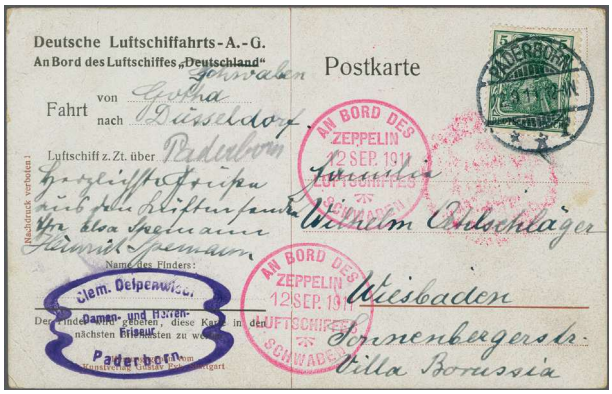


1982



1983

		Sieger		Start price in CHF
1982→	Landau Landungsfahrt 1911 (3. Sept.): 'Schoebs' Karte mit Bordstp. Typ I in Rot und bayrischer Frankatur 2 x 5 Pf. gest. "K.B.Bahnpost 4 SEP 11" als Auslandsfrankatur nach Paris. Karte wurde über der bayrischen Pfalz abgeworfen und mit bayrischem Bahnpoststp. entwertet. Mi. = Euro 7'000.	10.Ib	✉	**3'000**
1983→	Landungsfahrt Landau 1911 (3. Sept.): 'Schoembs' Karte mit Bordstp. Typ II und 5 Pfg. Bayrischer Frankatur, bei Ankunft sauber gest. "LANDAU Pfalz 2 3 SEP 4-5 Nm 1". Eine doch recht seltene Karte in guter Erhaltung Mi. = Euro 6'000.	10.Ic	✉	**3'000**



1984



1985

		Sieger		Start price in CHF
1984→	Fahrt von Gotha nach Düsseldorf 1911 (12. Sept.): DELAG Karte 'Im Gewittersturm' des Luftschiffs *Deutschland*, handschriftl. korrigiert auf *Schwaben*, mit vorder- und rücks. aufgesetztem Bordstp. Typ II in Rot und 5 Pfg Frankatur, abgeworfen über "Paderborn 12.9.11 12-1N" nach Wiesbaden. Sauber und gut erhaltene Abwurfkarte. Attest Dieter Leder (2014) Mi. = Euro 800.	10.Bd	✉	**300**
1985→	Reklamefahrten Düsseldorf 1911 (23. Sept.): Zeppelin-Leporello 'Baden-Baden' ohne Frankatur nur mit vorder und rücks. rotem Bordstempel, geschrieben an Bord von Hofopernsänger Heinrich Spemann, gedacht als Abwurfpost: *"Dem ehrlichen Finder senden auf der herrlichen Fahrt von Düsseldorf nach Oos-Baden-Baden aus dem Zeppelin Luftschiff "Schwaben" herzliche Grüsse die beiden 'Wanderschwalben' Heinrich Spemann und seine Frau Elsa, Adresse Basel (Schweiz) Hotel drei Könige"*. Ein sehr aussergewöhnlicher und echt geflogener Beleg. Über den Verfasser der Karte ist leider nicht viel zu erfahren, nur soviel: Heinrich Spemann *1873-, war Opernsänger mit Gastpielen in versch. Opernhäusern wie Basel und Zürich, jedoch war er hauptsächlich in Deutschland tätig.	10.Ae	✉	**400**



1986



1987

1986→	Rundfahrt um Baden-Oos 1911 (25. Sept.): DELAG Abwurfkarte 'Landung in München' mit Bleistiftvermerk 'z.Z. über Rastatt', mit rotem Bordstp. Typ II und 10 Pfg. Auslandsfrankatur nach Brunnen in der Schweiz Mi. = Euro 800.	10.Bd	✉	**300**
1987→	Rundfahrt Oos 1911 (3. Okt.): DELAG Karte ' Im Gewittersturm' und Bordstp. Typ II in Rot vom Abwurf "Frankfurt 3.10.11 7-8N" mit Findervermerk nach Marienbad in Böhmen. 5 Pfg. Inlandporto ins benachbarte Österreich war ausreichend Mi. = Euro 800.	10.Bd	✉	**400**



1988



1989

		Sieger		Start price in CHF
1988→	Charterfahrt des Stuttgarter Zeppelinvereins von Oos nach Stuttgart 1911 (3. Okt.): Eigens gestaltete Werbekarte mit Bordstp. Typ II in Rot vom Abwurf "Cannstatt 8. OKZ 11 7N" nach Stuttgart Mi. = Euro 800.	10.Bd	✉	**400**
1989→	Fahrt Berlin - Johannisthal - Potsdam - Berlin 1911 (20. Okt.): 5 Pfg. Ganzsachenkarte mit Bordstp. Typ II in violett vom Abwurf "Potsdam 20.10.11. 4-5N" mit Findervermerk von '3 Uhr 59'. Die Verwendung 'normaler' Ganzsachen sind doch recht selten Mi. = Euro 750.	10.Be	✉	**350**

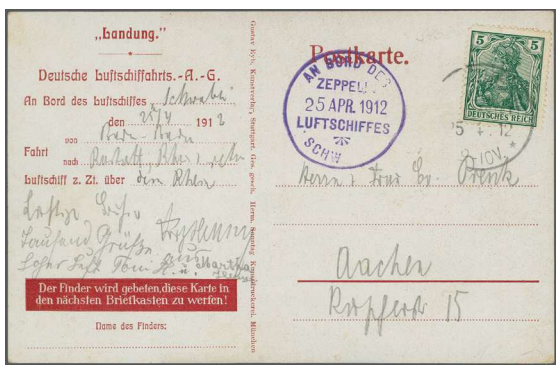


1990



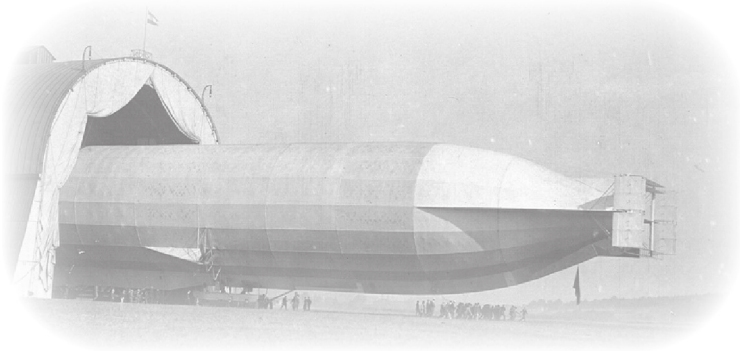
1991

1990→	Rundfahrt Potsdam 1911 (11. Nov.): DELAG Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' mit violettem Bordstp. Typ II, frankiert mit 5 Pfg. vom Abwurf "Brandenburg (Havel) 11.11.11 6-7N" nach Hamm Westfahlen Mi. = Euro 750.	10.Be	✉	**300**
1991→	Rundfahrt Potsdam 1911 (14. Nov.): DELAG Karte 'Manzell' frankiert mit 10 Pfg. Auslandsporto mit violettem Bordstp. Typ II vom Abwurf "Schöneberg 14.11.116-7N" (heute Stadtteil von Berlin) nach Amsterdam NL Mi. = Euro 750.	10.Be	✉	**350**

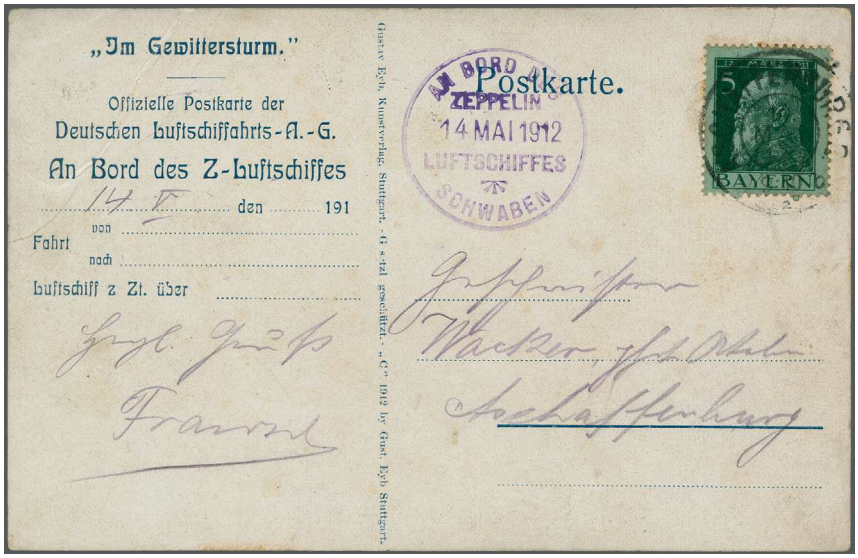


1992

1992→	Rundfahrt um Baden-Oos 1912 (25. April): DELAG Karte 'Landung' mit Bleistiftvermerk *'z.Z. über dem Rhein'*, mit viol. Bordstp. Typ II und 5 Pfg. Frankatur, Abwurf (Iffe)zheim' bei Rastatt der Post aufgeliefert, nach Aachen. Attest H.W. Sieger (1982) Mi. = Euro 750.	17.Be	✉	**300**



Luftschiff LZ 10 'Schwaben' wird aus einem Hangar gezogen



1993

		Sieger		Start price in CHF
1993→	Fahrt Frankfurt - Aschaffenburg - Frankfurt 1912 (14. Mai): DELAG Karte 'Im Gewittersturm' mit bayrischer Frankatur vom Abwurf "Aschaffenburg 14. Mai 12", mit Bordstp. Typ II in Violett. Karte mit Eckbug o.l. und generell leichter Patina. Ein seltener Abwurfbeleg Mi = Euro 8'000.	10.Ob	✉	**2'500**



1994



1995

1994→	Zuverlässigkeitsflüge am Oberrhein 1912 (21. Mai): DELAG Karte "Über der Erde" geschrieben an Bord des Luftschiffs, mit viol. Bordstp. frankiert mit 5 Pfg. Germania, bei der Landung in "Freiburg (Breisgau) 21.5.12 9-10V" der Post übergeben. Saubere Karte nach Celle Mi = Euro 750.	10.Be	✉	**300**
1995→	Fahrt Frankfurt - Oos 1912 (31. Mai): Metallpostkarte mit viol. Bordstp.Typ II in Violett, frankiert mit 10 Pfg., da übergewichtig, nach der Landung in Oos der Post übergeben nach Gimmeldingen Rheinland Pfalz. Attest Heinz Grabowski (1977) - Metallpostkarten (Kupferfarben) wurden aus Resten des LZ4 gegossen und als Souvenir verkauft Mi. = Euro 2'000.	10.Bf	✉	**500**



1996

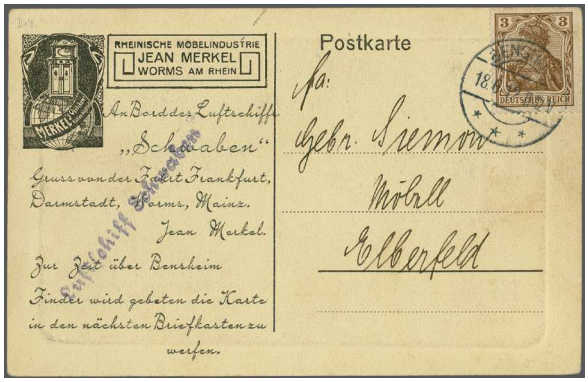
Sieger Start price in CHF

1996→ Flugpost am Rhein und am Main zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen, Fahrt Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (12. Juni): Ansichtskarte ohne 20 Pfg. Flugpostmarke mit violettem Bordstp. Typ II, frankiert nur mit 5 Pfg. sauber entw. mit Postsonderstp. "Flugpost Rhein Main Darmstadt 12.6.12" nach Mannheim. Ein seltener Beleg dieser Probefahrt Mi. = Euro 6'500 für Beleg mit Flugpostmarke. 10.Qa ✉ **2'000**



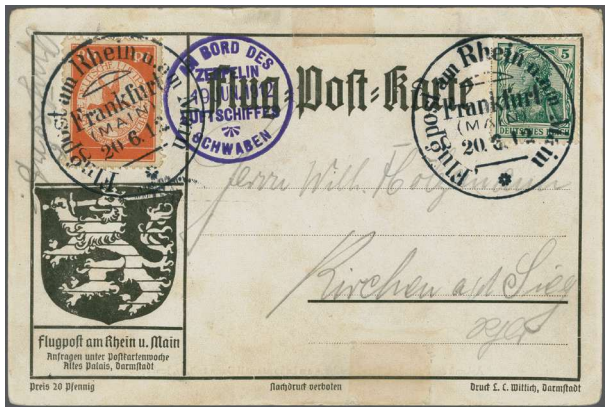
1997

1997→ Flugwoche Rhein-Main 1912 (17. Juni): Reklame Karte der Möbelfabrik Kraft mit rücks. Werbetext und vorders. Bordpoststp. in Violett, dazu blauer Formularstp. 'Luftschiff Schwaben 15.6.12.', frankiert mit 5 Pfg. grün und Flugpostmarke zu 20 Pfg., beide mit Sonderstempel von Darmstadt entwertet, nach Worms. Stempelsignatur Zierer u.r. Mi. = Euro 6'500. 10.Qa ✉ **2'000**



1998

		Sieger		Start price in CHF
1998→	Flugpost am Rhein und am Main zur Postkartenwoche der Großherzogin von Hessen, Fahrt Frankfurt - Darmstadt - Frankfurt 1912 (18. Juni): Abwurf-Reklame-Karte 'Möbelfabriken Jean Merkel Worms' mit viol. Handstempel 'Luftschiff Schwaben', frankiert zum Drucksachenporto zu 3 Pf. gest. "Bensheim 18.6.12 11-12V" nach Elberfeld Mi. = Euro 2'500.	10.Qg	✉	**1'200**



1999

1999→	Flugwoche Rhein-Main Rundfahrt über Worms 1912 (19. Juni): Offizielle Flugpostkarte 'Ankunft des Postluftschiffs 'Schwaben' am Luftpostamt 11 Darmstadt' mit Bordpoststp. Type II in Violett, frankiert mit halbamtl. Flugmarke zu 20 Pfg. und Germania 5 Pfg., beide jeweils sauber und klar entw. mit Sonderstp. von Frankfurt am darauf folgenden Tag (20 Juni) zur weiteren Postbeförderung. Die offiziellen Karten, die mit dem Luftschiff befördert wurden, wurden üblicherweise ohne Bordpoststempel befördert. Eine sehr seltene Karte mit zusätzl. Zeppelin Bordpoststempel. Attest Dieter Leder (2015) Mi. = Euro 6500.	10.Qb	✉	**2'000**



2000

2000→	Frankfurt - Düsseldorf (Letzte Fahrt) 1912 (28. Juni): DELAG Luftschiff-Postkarte 'Manzell' mit viol. Bordpoststp. Type II, frankiert mit zweimal 5 Pfg. gest. bei Abgabe "COBLENZ LÜTZEL 28.6.12. 7-8V" nach New York USA. Karte mit kl. gebrochenem Eckrandriss oben links. Post dieser letzten Fahrt der 'Schwaben' ist schon selten, mit Destination USA von grosser Seltenheit Mi. = Euro 3'000+.	10.S	✉	**1'000**

Luftschiff LZ11 - VIKTORIA LUISE

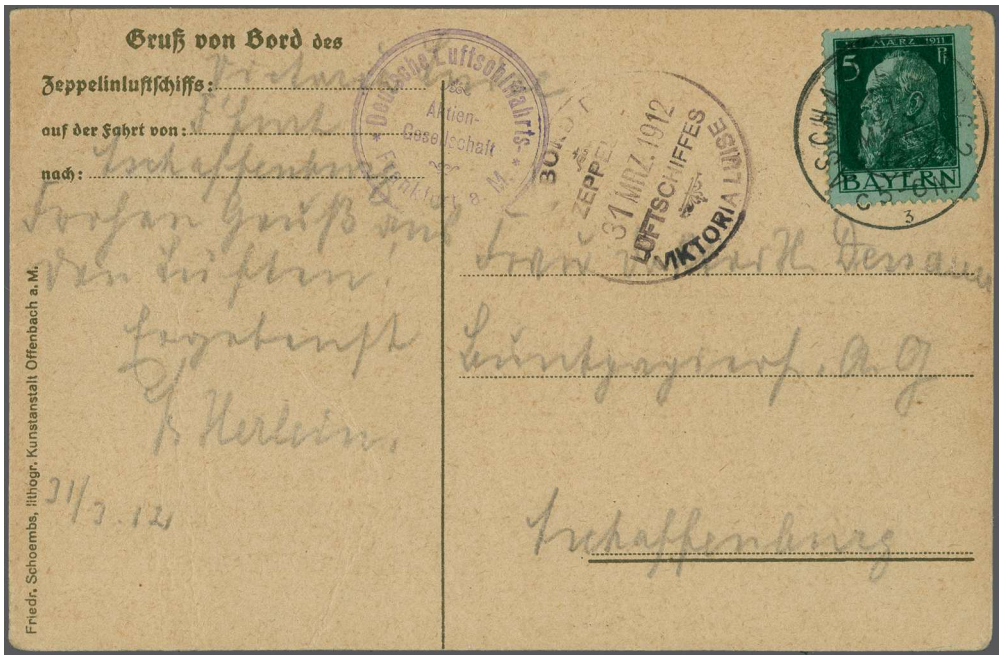


2001



2003

		Sieger		Start price in CHF
2001→	Rundfahrt Frankfurt 1912 (10 März): DELAG Karte 'Landung' mit viol. Bordstp. und Reichspostfrankatur 5 Pfg. Germania mit Findervermerk und Bahnpostaufgabe "Königlich Bayrische Bahnpost Würzburg - Frankfurt 10. März 12" zurück nach Frankfurt, Attest Simon (2001).	11.Ba	✉	**500**



2002

2002→	Rundfahrt Frankfurt - Aschaffenburg 'Prinzregent Luipold Huldigungsfahrt' 1912 (31. März): Schoembs Karte 'Luftfahrt mit Zeppelin Schiffen' mit Bordstempel und Bayrischer Frankatur, sauber und übergehend entw. mit Tagesstempel von Aschaffenburg. Selten Mi. = Euro 6'000.	11.Eb	✉	**2'500**
2003→	Fahrt Frankfurt/M. - Idar Oberstein - Frankfurt/M., Eröffnung der Bordpoststelle 1912 (17. Juli): 'Luftschiff 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte 'Im Gewittersturm', klar und sauber entw. mit ovalem Bordpoststp. plus zusätzl. zweiten Abschlag vom Ersttag nach Friederichshafen. Sehr saubere Karte in ausgezeichneter Erhaltung zur Eröffnung des Bordpostamtes mit Signatur von Oberpostinspektor Lindemann. Mi. = Euro 1'200.	11.Hb	✉	**600**

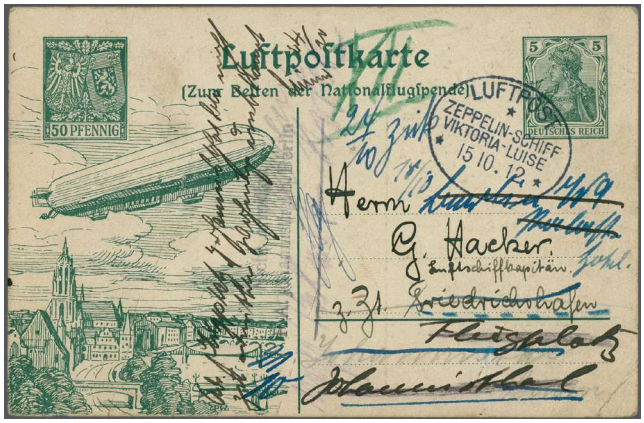


2004

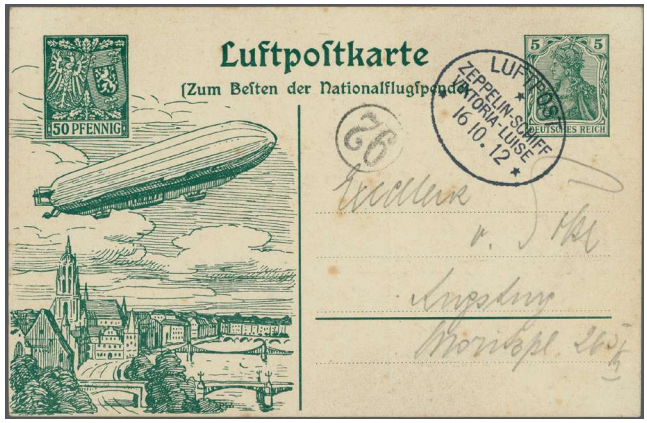


2005

		Sieger		Start price in CHF
2004→	Fahrt Frankfurt/M. - Idar Oberstein - Frankfurt/M., Eröffnung der Bordpoststelle 1912 (17. Juli): Flugpostkarte der Flugpost Rhein Main frankiert mit 5 Pfg. Perfin 'RSM'., adressiert an die Tochter von Oberpostinspektor Lindemann, klar und sauber entw. mit ovalem Bordpoststp. plus zusätzl. zweiten Abschlag vom Ersttag nach Frankfurt (Main). Sehr saubere Karte in ausgezeichneter Erhaltung zur Eröffnung des Bordpostamtes mit ausführlicher Grussbotschaft betr. der Eröffnung des Bordpostamtes Mi. = Euro 1'500.	11.Hc	✉	**750**
2005→	Rundfahrt Frankfurt/M. 1912 (26. Juli): Luftschiff 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte 'Landung' mit viol. Bordstempel, zusätzlich mit 5 Pfg. Perfin frankiert und bei Postaufgabe in "Frankfurt (Main) 27.7.12 6-7N" gestempelt. Saubere Karte über Rüdesheim geschrieben nach London Mi. = Euro 1'000.	11.Cd	✉	**500**



2006



2007

		Sieger		Start price in CHF
2006→	Fahrt für die Nationalspende Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (15. Okt.): 5 Pfg. Sonderganzsache zu 50 Pfg. (Zeppelin) entw. mit schwarzem Bordpoststempel vom 15. Oktober, adressiert an G. Hacker Luftschiffkapitän, mehrfach umadressiert, mit Unterschriften von vier Besatzungsmitgliedern. Für die Flugveranstaltung der Nationalflugspende wurden zwei Sonderganzsachen aufgelegt zu 5+50 Pfg. (Zeppelin) sowie zu 5 Pfg. + 1 Mark (Euler Flugzeug) Mi. = Euro 6'000.	11.Ig	✉	**1'500**
2007→	Fahrt für die Nationalspende Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (16. Okt.): 5 Pfg. Sonderganzsache zu 50 Pfg. (Zeppelin) entw. mit schwarzem Bordpoststempel vom 16. Oktober, nach Augsburg. Für die Flugveranstaltung der Nationalflugspende wurden zwei Sonderganzsachen aufgelegt zu 5+50 Pfg. (Zeppelin) sowie zu 5 Pfg. + 1 Mark (Euler Flugzeug) Mi. = Euro 6'000.	11.Ih	✉	**1'500**



2008



2009

		Sieger		Start price in CHF
2008→	Fahrt Oos - Frankfurt 1912 (26. Okt.): Fotokarte 'Blick aus der Passagier-Kabine auf Frankfurt a. M. mit viol. Bordstp., Ohne Bordpoststp., frankiert mit 5 Pfg. vom 'wilden' Abwurf "Esslingen (Neckar) 26. Okt.12". Die Abwürfe wurden nach Einführung der Bordpoststelle am 17.Juli verboten und sind dementsprechend selten Mi. = Euro 1'000.	11.Ce	✉	**300**
2009→	Rundfahrt Frankfurt 1913 (30. April): Wiederverwendete DELAG Werbekarte für Zeppelinfahrten von der Fahrt vom 14. April mit Bordpoststempel nach Magdeburg. Doppelt verwendete Karten sind doch recht selten Mi. 11Jb = Euro 1'500.		✉	**500**



2010

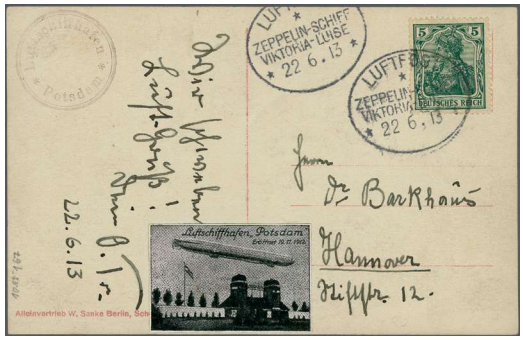


2011

		Sieger		Start price in CHF
2010→	Rundfahrt Frankfurt 1913 (4. Mai.): Offizieller Brief der Deutschen Luftschiffahrts-Aktien-Gesellschaft DELAG frankiert mit Germania 10 Pfg., sauber und übergehend entwertet mit Bordpoststp. nach Weissenfeld . Briefumschlag ehem. mittig senkr.gefaltet. Seltene Briefaufgabe, da Passagiere meist nur Karten benutzt haben. In Michel werden Briefe deshalb 100% höher bewertet Mi. = Euro 800	11.Cc	✉	**300**
2011→	Rundfahrt Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1913 (11. Mai.): DELAG Karte 'Manzell' mit viol. Bordstp., frankiert mit Germania 10 Pfg. rot, sauber und übergehend entwertet mit schwarzem Bordpoststp. nach Stockholm, Schweden. Seltene Auslandsdestination.	11.Ca	✉	**200**



2012

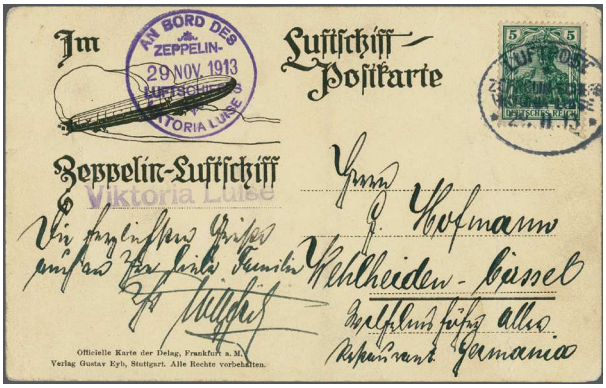


2013

		Sieger		Start price in CHF
2012→	Rundfahrt über Frankfurt 1913 (29. Mai.): Offizielle Luftschiffkarte geschrieben von Besatzungsmitglied Wallenstein an seine Schwester in Siegburg, frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit schwarzem Bordpoststp. mit beigef. Formularstp. VIKTORIA LUISE in Blau. Seltene Verwendung des Innendienst Stempels.	11.Cc	✉	**200**
2013→	Rundfahrt über Frankfurt 1913 (22. Juni.): Fotokarte Luftschiffhafen Potsdam nach Hannover mit adressseitig entsprechendem Stempel, bzw. kl. s/w Vignette, frankiert mit 5 Pfg. sauber gest. mit schwarzem Bordpoststp. Seltene Verwendung der Vignette auf geflogenem Beleg.	11.Cc	✉	**200**

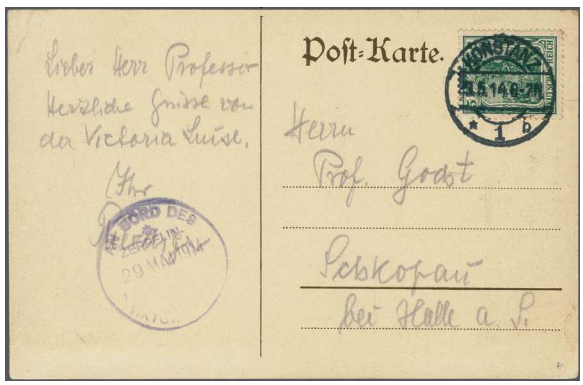


2014



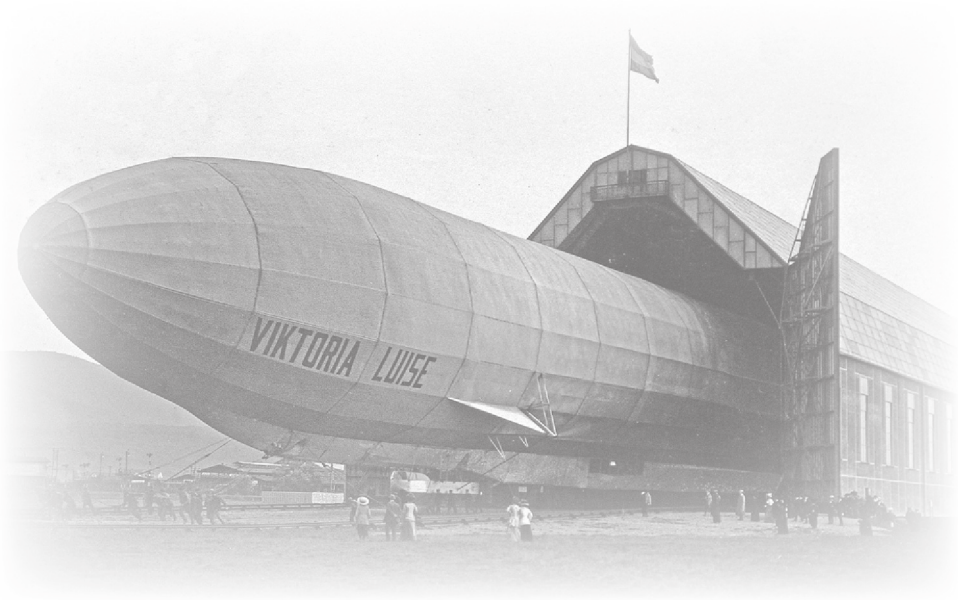
2015

2014→	Rundfahrt über Frankfurt 1913 (22. Okt.): Offizielle Luftschiffkarte frankiert mit 5 Pfg., sauber entw. mit schwarzem Bordpoststp., geschrieben von und adressiert an Besatzungsmitglied Franz Wallenstein in Siegburg. Signaturstempel Schmidli.	11.Ca	✉	**200**
2015→	Rundfahrt über Frankfurt 1913 (29. Nov.): Offizielle Luftschiffkarte mit viol. Bordstp. und beigef. Formularstp. VIKTORIA LUISE in Violett, frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Wehlheiden, Kassel. Seltene Verwendung des Innendienst Stempels.	11.Ae+	✉	**200**

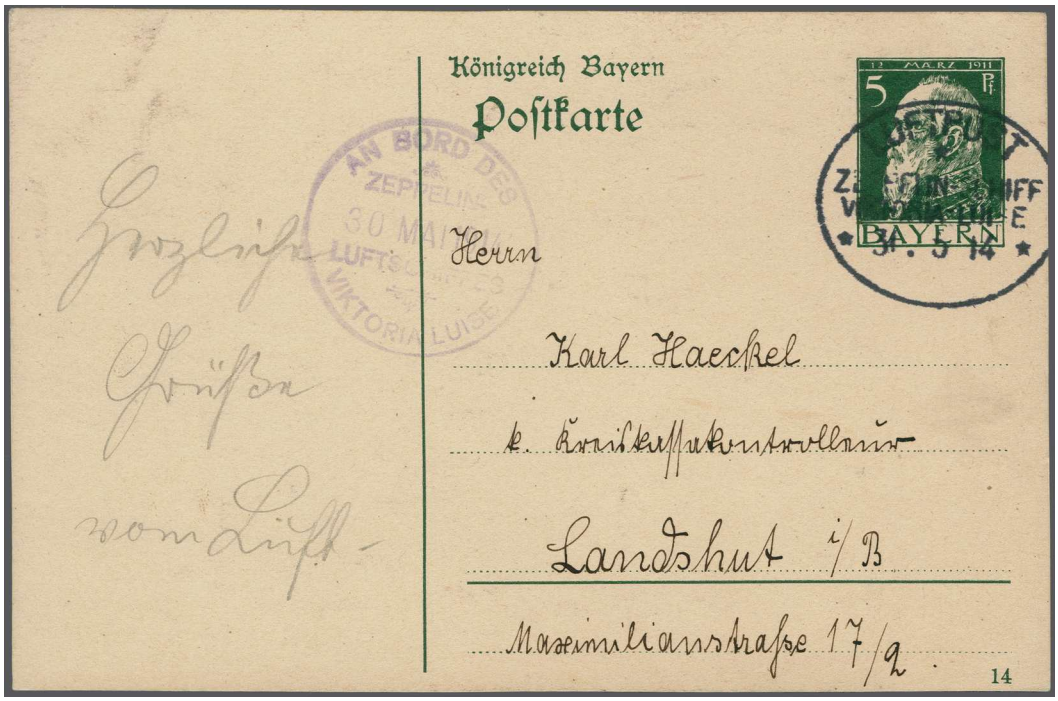


2016

2016→	Rundfahrt Friedrichshafen 1914 (29. Mai): Ansichtskarte des Luftschiffbau Zeppelin mit viol. Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. vom wilden Abwurf in "Constanz 29.5.14 6-7N". Diese waren nach Eröffnung der Bordpoststelle am 17. Juli 1912 verboten Mi. = Euro 1'000.	11.Ce	✉	**300**



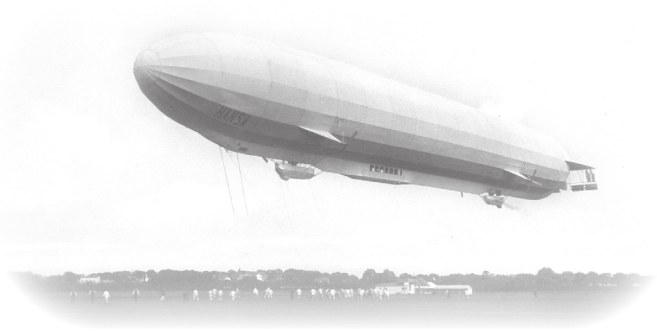
Luftschiff LZ 11 'Victoria Luise'



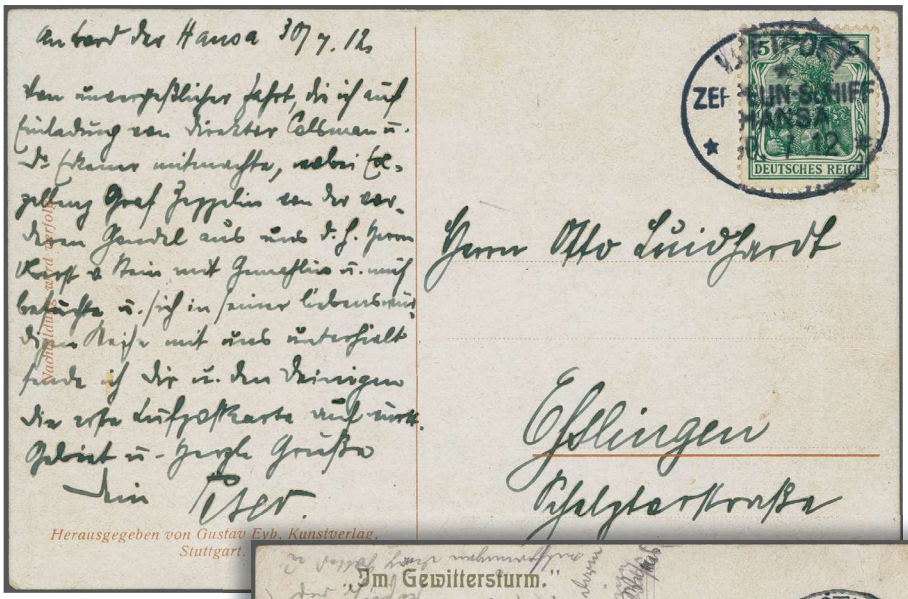
2017

		Sieger		Start price in CHF
2017→	Rundfahrt Friedrichshafen - München - Friedrichshafen 1914 (30. Mai.): Bayrische 5 Pfg. GS-Karte mit beigef. viol. Bordstp. und Bordpost-Entwertung, Abgabe München nach Landshut. Bei Fahrten über bayrischem Gebiet war die Entwertung der bayrischen Frankatur mit Bordpoststp. gem. Postvorschrift vorgeschrieben. Hier eine seltene Verwendung einer Ganzsachenkarte Mi. = Euro 8'000	11.Kb	✉	**5'000**

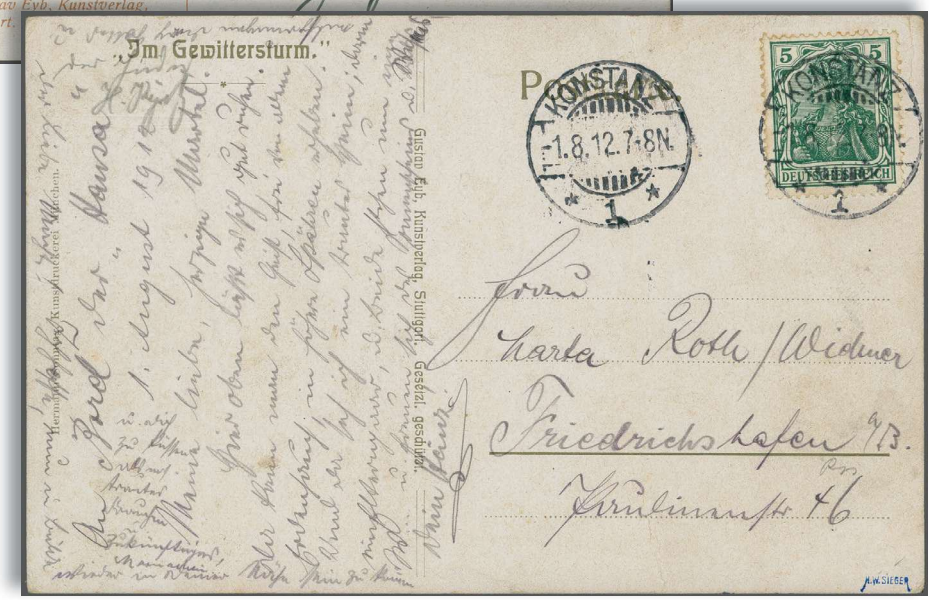
Luftschiff LZ13 - HANSA



Luftschiff LZ 13 'Hansa'



2018



2019

			Sieger		Start price in CHF
2018→	Probefahrt 1912 (30. Juli): Zeppelinkarte des Kunstverlags Eyb frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordstp. Type1, welcher offiziell erst ab 3. August zur Eröffnung der Bordpoststelle hätte verwendet werden dürfen, mit interess. Text betr. Einladung zur Fahrt und ein Treffen mit Graf Zeppelin. Mi. = Euro 4'500.		13.Ca	✉	**1'500**
2019→	Probefahrt 1912 (1. August): DELAG Karte ohne Bordstempel vom Abwurf Konstanz, frankiert mit 5 Pfg., sauber gest. "Konstanz 1.8.12 7-8N" nach Friedrichshafen. Eine seltene Karte ohne Bordstempel, vor der Übernahme durch die DELAG, da während der Fahrt noch kein Bordstempel mitgeführt wurde. Attest Sieger (1962) Mi. = Euro 4'000.		13.Cb	✉	**1'500**



2020

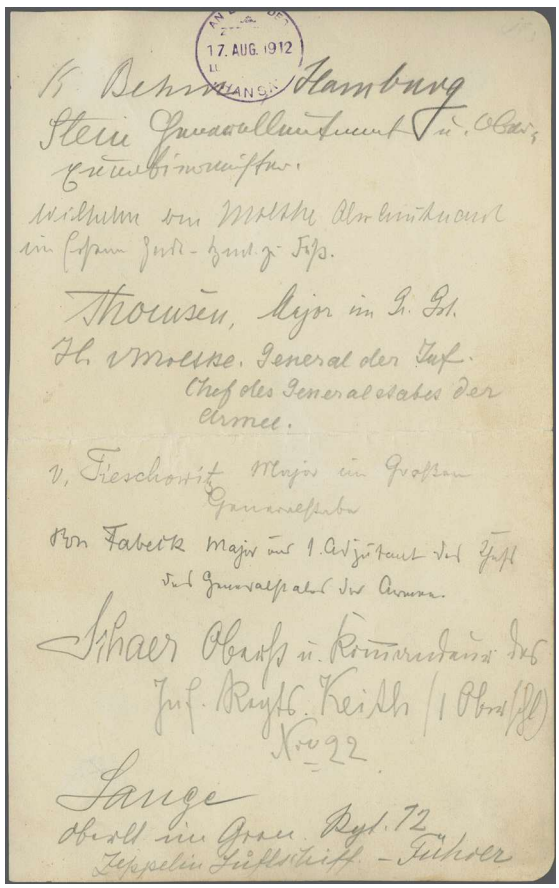


2021

		Sieger		Start price in CHF
2020→	DELAG Erstfahrt mit Poststelleneröffnung Friedrichshafen - Hamburg 1912 (3. Aug.): Rhein-Main Flugpostkarte verwendet vom Oberpostdirektor Lindeman an seine Tochter in Frankfurt, frankiert mit halbamtl. Flugpostmarke zu 20 Pfg. und Germania 5 Pfg., beide Werte sauber entw. mit Bordpoststempel Mi. = Euro 1'200.	13.Dc	✉	**600**
2021→	DELAG Erstfahrt Friedrichshafen - Hamburg mit Poststelleneröffnung 1912 (3. Aug.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenpostkarte 'Manzell' der Fahrt Friedrichshafen - Hamburg, sauber entw. mit Bordpoststempel Type 1, nach Frankfurt Main. Saubere Karte geschrieben von Luftschiffkapitän und Postellenleiter Dörr an Oberpostdirektor Lindemann, ein seltener Ersttagsbeleg Mi. = Euro 1'000+.	13.Db	✉	**500**



Helmuth von Moltke



2022



Hermann von Stein



Hans von Tieschowitz

2022→	Rundfahrt Hamburg Fahrt des Deutschen Generalstabs 1912 (17. Aug.): Bordbuchseite mit viol. Bordstp. der Hansa mit Autogrammen der acht Fahrtteilnehmer, u.a. H.v.Molke, General der Infanterie und Chef des Generalstabs der Armee, Generalleutnant Stein, v. Tieschowitz, Major im Generalstab etc. Ein unikaler Beleg.		✉	**2'000**



2023

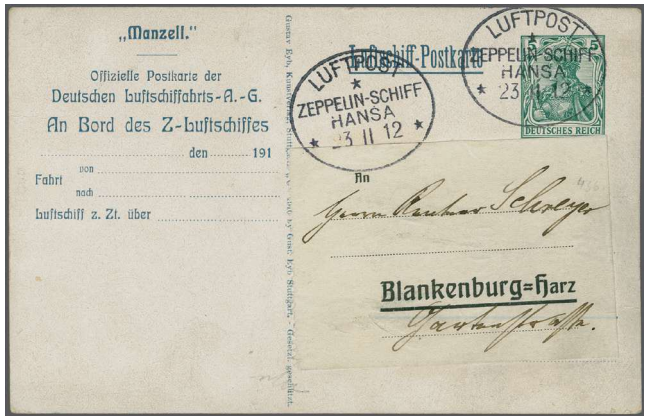


2024

		Sieger		Start price in CHF
2023→	Kopenhagenfahrt 1912 (19. Sept): Luftschiffpostkarte 'Landung' mit Bordstempel Type I, geschrieben ab Bord über Flensburg und nach der Landung in Kopenhagen der dänischen Post übergeben, frankiert mit 5 Öre im waagr. Paar (Zähnung etwas getönt) entw. "Kopenhagen 20.9.12 5-7E" nach Fuhlsbüttel. Post mit Dänischer Frankatur wurde normalerweise nach Hamburg Fuhlsbüttel geleitet, wo sie vom LZ 13 bis Kopenhagen mitgenommen wurde. Diese Karte (leicht beschmutzt) wurde jedoch an Bord geschrieben und erst in Kopenhagen der dänischen Post übergeben. In dieser Variante noch nicht in Michel gelistet.	13.Fc.var.	✉	**1'500**
2024→	Kopenhagenfahrt 1912 (19. Sept): Brief mit Bordstempel Type I und Dänischer Frankatur zu 10 Öre Marke nach Odensee mit zwei viol. Bordstp. sowie rücks. AStp. "Odensee 19.9.12 10-12E". Die Fahrt galt als Versuchsfahrt für den geplanten Winterdienst nach Dänemark, der aber nicht realisiert wurde. Dänische Post durfte aufgeliefert werden Mi. = Euro 2'500.	13.Fc	✉	**750**



2025



2026

2025→	Rundfahrt Hamburg 1912 (4. Okt.): 'HANSA' Werbekarte 'Gruss aus Hildesheim' und rücks. Leporello der Hildesheimer Zeitung, frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit Bordpoststempel Typ 1 nach Hildesheim. Aufgrund des höheren Gewichts der Karte mit bildseitigem Leporello zu einem erhöhtem Porto zu 5 Pfg. frankiert anstatt zu 3 Pfg. als Drucksache. Sehr attraktive Karte in ausgezeichneter Erhaltung Mi. = Euro 800+	13.Ha	✉	**500**
2026→	Fahrt Potsdam - Halberstadt - Potsdam 1912 (23. Nov.): Luftschiff Ganzsachenkarte 'Manzell' sauber entw. mit Bordpoststempel Typ 1 nach Blankenburg - Harz. Delag Karte mit vorgedruckter Adressetikette für Werbezwecke Ex Corinphila Sammlung Kofler 2001, Los 1099.	13.Bf	✉	**300**



ex 2027

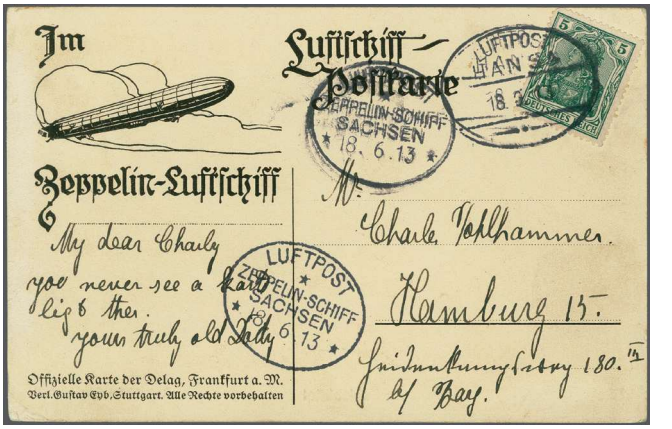


2028

		Sieger		Start price in CHF
2027→	Rundfahrt Potsdam 1913 (30. März): Zeppelin Ganzsache 'Landung' zu 5 Pfg. sauber entw. mit Bordpoststempel Typ I nach Zittau, dazu weitere 5 Pfg. Ganzsache 'Über der Erde' der Fahrt vom 6. April 13 sauber gest. mit Bordposstp. Typ II nach Barmen. Eine schöne Kombination beider Bordpoststempel aus der Übergangszeit von Bordpoststp. Typ I und der Verwendung des Typ II Mi = Euro 1'050.	13.Bf+ Bj	✉	**500**
2028→	Rundfahrt über Potsdam 1913 (30. Mai): DELAG Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' frankiert mit 5 Pfg. im waagr. Paar entw. mit Bordpoststempel Typ II (umgearbeiteter Bordpoststp. der Schwaben) als Auslandsfrankatur an Konsul Rössler in Aleppo, Syrien mit Durchgangsstp. von Konstantinopel. Seltene Destination.	13.Bi	✉	**500**



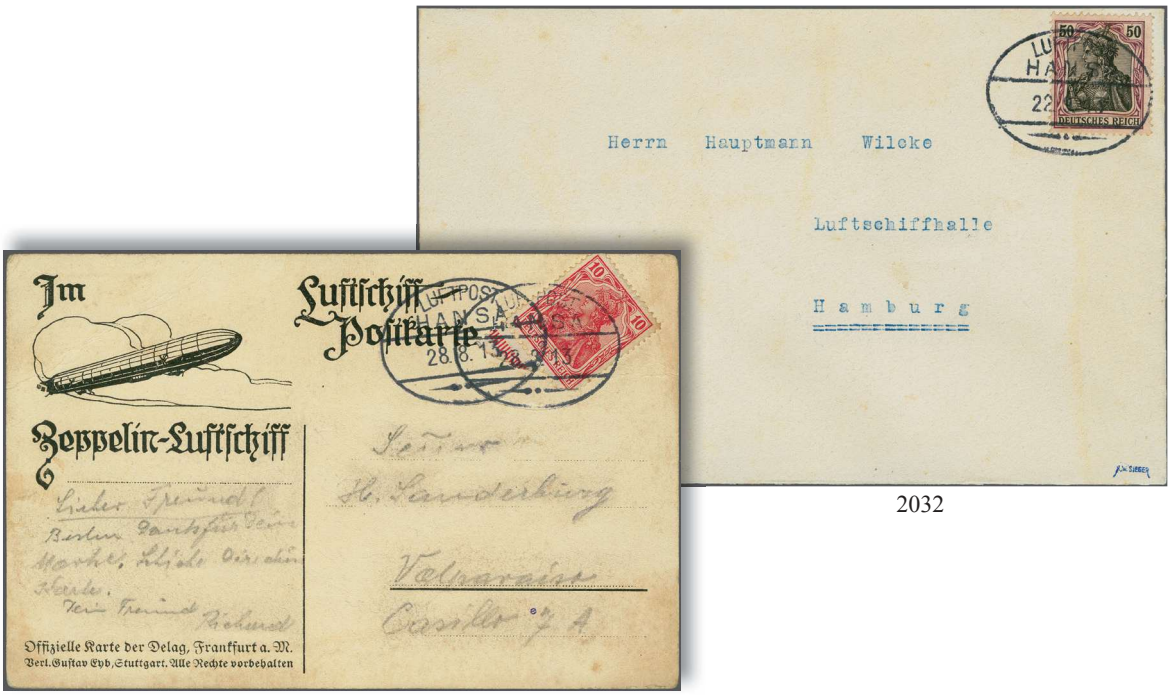
2029



2030

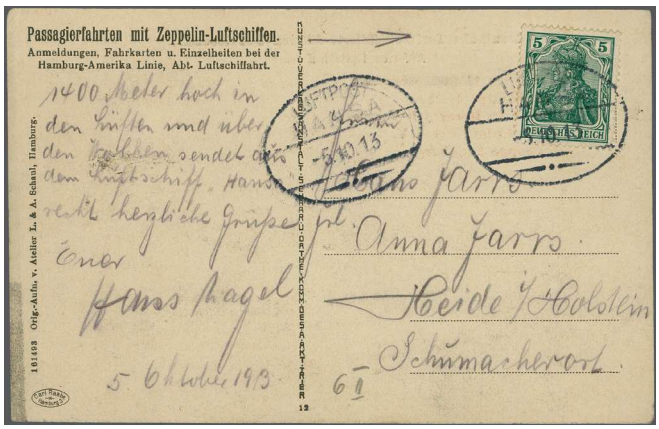
2029→	Fahrt Baden, Oos - Brühl 1913 (7. Juni): DELAG Karte 'Landung in München 1909' hrsg.für das Luftschiff LZ8 'Deutschland', frankiert mit 5 Pfg entw. mit Bordpoststp. vom 7. Juni. Diese 'alte' Karte wurde von Luftschiffkapitän Hacker an Bord des LZ 17 'z.Zt. über Sinzheim' verwendet und an seinen Bruder Franz in Heidelberg verschickt. Karte leicht gebräunt, dennoch ein seltener Kaptänsbeleg Mi. = Euro 1'000.	17.Ba	✉	**300**
2030→	Hamburg Rundfahrt - Treffen der beiden Luftschiffe LZ 13 'HANSA' und LZ 17 'SACHSEN' 1913 (18. Juni): DELAG Karte 'Blick gegen die Halle in Hamburg-Fuhlsbüttel' frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpoststp. Typ II "HANSA 18.3.13" mit zusätzlich zweifach aufgesetzte Bordpoststp des LZ 17 "SACHSEN 18.6.13". Eine sehr seltene Kombination Mi. = Euro 1'500.	13.La	✉	**1'000**

Wenn auch Sie die Absicht haben, Ihre Raritäten und Spezialsammlungen oder ganze Nachlässe zu veräussern, dann sind unsere regelmässig stattfindenden Auktion die perfekte Gelegenheit dazu. Einlieferungen sind jederzeit willkommen - bitte nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Diskretion ist selbstverständlich.



2031 2032

		Sieger		Start price in CHF
2031→	Rundfahrt über Potsdam 1913 (26. Aug): DELAG Zeppelinkarte frankiert mit 10 Pfg. entw. mit doppelt aufgesetztem Bordpoststp. Typ II nach Valparaiso, Chile. Karte leicht bügig in Bedarfserhaltung. Eine sehr seltene Übersee-Destination.	13.Bi	✉	**300**
2032→	Rundfahrt über Hamburg 1913 (22. Sept.): Mit 50 Pfg frankierter Brief übergehend entw. Bordpoststp. Typ II, adressiert an einen Mitarbeiter der Luftschiffhalle Hamburg. Briefumschlag an Oberkannte leicht reduziert, Briefaufgaben aus dieser Zeit sind sehr selten, da die meisten Passagiere nur Karten verschickten. In Michel werden Briefaufgaben mit 100% Aufschlag bewertet.	13.Bi	✉	**400**



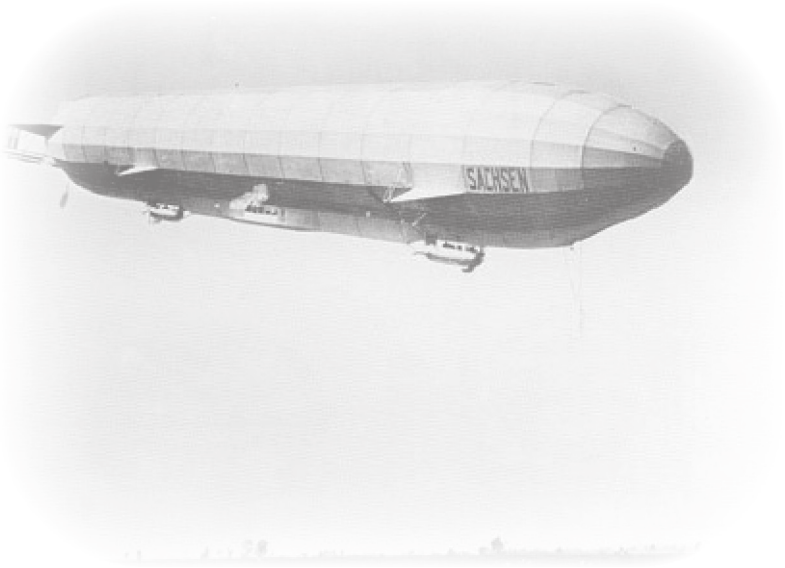
2033



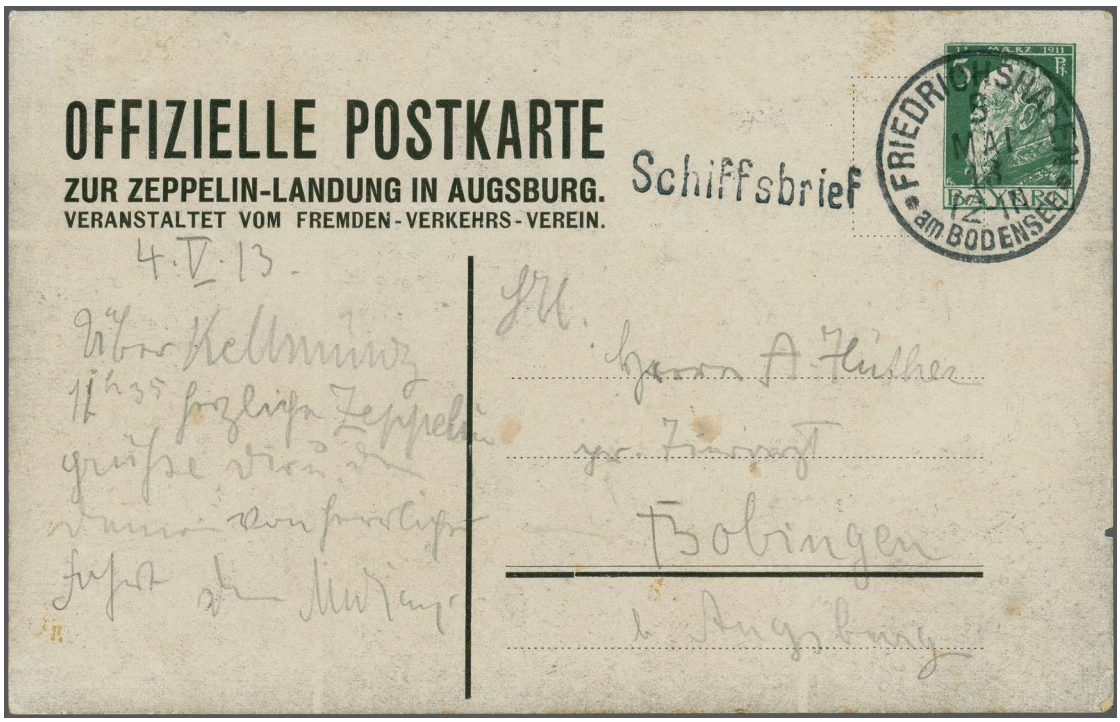
2034

2033→	Sonderfahrt des Lüneburger Luftfahrt-Komitees Hamburg - Lüneburg - Hamburg 1913 (5. Okt.): DELAG Werbekarte mit bildseitigem Aufdruck des Nordmarkvereins Gruppe Steinburg für die nicht durchgeführte Fahrt vom 14. Sept. 1912, das aktuelle Datum handschriftl. ergänzt, frankiert mit 5 Pfg. mit Bordpoststempel Typ II (sic!) entwertet nach Heide /Holstein. In dieser Form in Michel nicht gelistet Michel 13.Ia mit Bordpoststp. Type I = Euro 600.	13.Ia var.	✉	**300**
2034→	Rundfahrt Potsdam 1914 (30. März): Fotokarte 'Wasserfahrt der Hansa Luftschiffhafen Potsdam' mit viol Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. im waagr. Paar entw. mit schwarzem Bordpoststp. Type II, adressiert an die brasilianische Botschaft in Rom.	13.Bi	✉	**300**

Luftschiff LZ17 - SACHSEN



Luftschiff LZ 17 'Sachsen'



2035

		Sieger		Start price in CHF
2035→	Fahrt Augsburg - Friedrichshafen1913 (4. Mai): Offizielle Bayrische 5 Pfg. Sonderganzsache zur Zeppelin Landung in Augsburg, geschrieben an Bord über Kellmütz, bei Ankunft entw. mit Tagesstp. "Friedrichshafen 5. Mai 13 12-1N" entwertet und dort als SCHIFFBRIEF behandelt, da die Karte aus dem Bayrischen Postgebiet versendet wurde. Ein sehr seltener Beleg Mi. = Euro 8'000	17.Cb	✉	**3'000**



2036



2037

Sieger

Start price in CHF

2036→ Rundfahrt Oos - Stuttgart - Oos 1913 (28. Mai): Attraktive 'Propaganda Stuttgart' Grusskarte frankiert mit 5 Pfg. gest. mit Bordpoststp. nach Clausthal i. Harz. Eine seltene Karte mit kl. Eckbug unten links und addresseitig angebrachter Zeppelin Vignette Mi = Euro 1'000. 17.Ba ✉ **300**

2037→ Fahrt Oos - Stuttgart - Oos 1913 (25. Mai): DELAG Ganzsachenkarte 'Schweizerfahrt' zu 5 Pfg. mit viol. Bordstempel, sauber entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Sindelfingen. Seltene Spätverwendung einer Privatganzsachenkarte, die eigentlich nur auf den Luftschiffen 'Viktoria Luise' und 'Hansa' verkauft wurden. Hier als seltene Aufbrauchsverwendung auf der 'Sachsen', nur wenige Belege bekannt. Bestätigungsschreiben von Hermann Walter Sieger (27. Juni 1975) Mi. = Euro 2'000. 17.Bb ✉ **750**



2038



2039

2038→ Rundfahrt Leipzig 1913 (7. Juli): Luftschiffpostkarte 'Blick auf Baden-Baden gegen Süden' mit rotem Bordstp. vom 5. Juni, frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpoststp vom 7. Juli. Die Karten wurden vorab gestempelt und an Bord verkauft, wie die hier vorliegende Karte vom 7. Juli nach Göttingen zeigt. Mi. = Euro 1'000. 17.Ba ✉ **300**

2039→ Rundfahrt Leipzig - Sonderfahrt zum Deutschen Turnfest 1913 (13. Juli): Fotokarte mit viol. Bordstp. und 5 Pfg. Frankatur, entw. mit Sondermaschinenstp. "Deutsches Turnfest Leipzig 13.7.13 9-10N" nach Hohenelbe. Die über dem Festgelände abgeworfenen Karten wurden von Teilnehmer aufgefangen und weitergeleitet, wie auch der Findervermerk "*Aufgefangen vom Turner Friedrich aus Ostrovo*" auf der hier vorliegenden Karte zeigt Mi. = Euro 1'200. 17.Ea ✉ **500**



2040

2040→ Rundfahrt Leipzig 1913 (14. Juli): Reklame-Zeppelinfotokarte der Magdeburger Zeitung mit viol. Bordstp vom 13. Juli, für die am Vortag abgebrochene Fahrt nach Zittau, frankiert zum Drucksachenporto zu 3 Pfg. entw. mit schwarzem Bordpoststp vom 14. Juli, selten Mi. = Euro 1'200. 17.Ea ✉ **400**



ex 2041



2042

		Sieger		Start price in CHF
2041→	Fahrt Leipzig - Plauen - Leipzig 1913 (3. August): Sonderkarte der 'Neuen Vogtländer Zeitung' mit viol. Bord- und schwarzem Bordpoststp. der Rundfahrt, dazu weitere Sonderkarte mit untersch. Motiv, ebenfalls viol. Bordstp. vom Abwurf über "Plauen (Vogtland) 3.8.13" nach Klingenthal. Eine Landung in Plauen fand nicht statt, der Abwurf Plauen in Michel nicht gelistet.	17.Ga	✉	**600**
2042→	Rundfahrt Leipzig 1913 (19. Aug.): Offizielle DELAG Karte 'Leipzig, Blick auf Augustus Platz und Neues Theater' mit viol. Bordstp. nach Rio de Janeiro, an Bord geschrieben und mit 10 Pfg. fürs Ausland frankiert. Nach der Landung in Leipzig bei der Post aufgeliefert und mit Maschinenstempel "Leipzig *13* 19.8.13 10-11" entwertet. Seltene Auslandsdestination Michel = Euro 1'000 für Inlandverwendung.	17.Ba	✉	**500**



2043



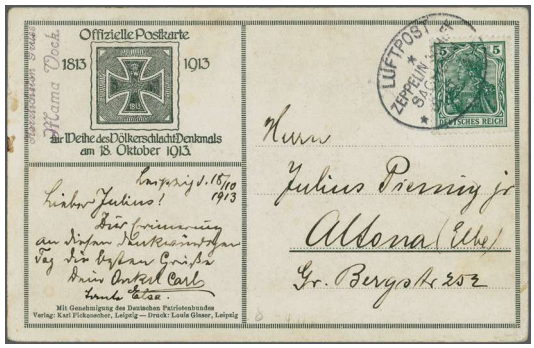
2044

2043→	Rundfahrt Leipzig 1913 (7. Sept.): Bordpostkarte als Einschreiben und Eilboten gelaufen, frankiert mit 33 Pfg. (3 Pfg. überfrankiert), sauber entwertet mit schwarzem Bordpoststp., nach der Landung in Leipzig Eutrisch aufgegeben und bei Ankunft in "WILTHEN (AMTSH.BAUTZEN) -8.9. 13. 6-7V" zugestellt. Zusatzleistungen auf Vorkriegs Zeppelinpost bisher unbekannt.		✉	**1'000**
2044→	Fahrt Leipzig - Zeitz - Leipzig 1913 (1. Okt.): DELAG Fotokarte mit Reklameeindruck der Firma Willi Lubach Herrenmode mit viol. Bordstp., frankiert zum Drucksachenporto zu 3 Pfg. und entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Stieglitz, Berlin Mi. = Euro 1'000+	17.Ba	✉	**400**



2045

2045→	Fahrt Leipzig - Berlin - Johannisthal - Leipzig 1913 (14. Okt.): Zeppelin Fotokarte mit viol. Bordstp., frankiert zum Auslandporto zweimal 5 Pfg. entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Stockholm, Schweden Mi. = Euro 1'000.	17.Ba	✉	**300**

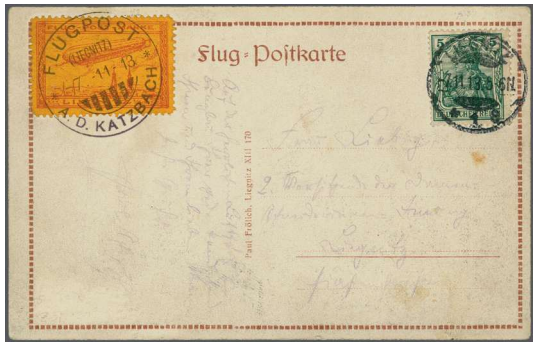


2046

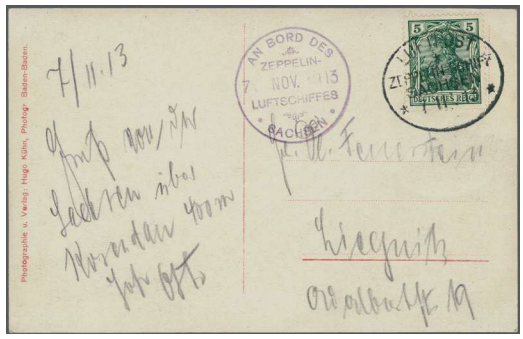


2047

		Sieger		Start price in CHF
2046→	Rundfahrt zur Einweihung des Völkerschlachtdenkmals in Leipzig 1913 (18. Okt.): Offizielle Postkarte zur Einweihung des Völkerschlachtdenkmals nach Altona, frankiert mit 5 Pfg. und sauber mit Bordpoststp. vom gleichen Tag entwertet Mi. = Euro 1'000.	17.Ba	✉	**300**
2047→	Versuchte Fahrt nach Haida, Böhmen 1913 (20. Okt.): Österreichische 5 H. Ganzsachen Erinnerungs-Postkarte mit violettem Bordstempel, der österr. Wertstempel sauber entw. mit ovalem Bordpoststempel adressiert an K.L. Hauptmann Josef Wendler in Pilsen. Nach Aufstieg in Dresden musste die Fahrt bei Bad Schandau wegen Nebels abgebrochen werden. Karte unterzeichnet vom Chef des Organisationskomitees Herrn Hosch Mi. = Euro 900.	17.Jc	✉	**400**

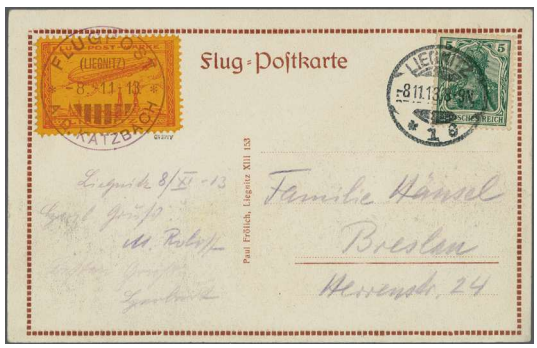


2048



2049

2048→	Rundfahrt Liegnitz 1913 (7. Nov.): Sonderkarte 'Liegnitz als Luftschiffhafen' mit rücks. Zusatzstp. 'Sachsen' und 'Hamburg-Amerika Linie / Abtlg. Luftschiffahrt' frankiert mit Zeppelinflugmarke rotbraun auf gelb mit viol. Sonderstp. "FLUGPOST (LIEGNITZ) *A.D.KATZBACH* - 7.11.13" entwertet, zusammen mit 5 Pfg. gest. "LIEGNITZ 7-11.13 5-6N". Eine saubere Karte Mi. = Euro 4'500.	17.Hb	✉	**1'500**
2049→	Rundfahrt Liegnitz 1913 (7. Nov.): Zeppelin Sonderkarte 'Blick aus der Passagier-Cabine des Zeppelin Luftschiffes auf das Völkerschlacht-Denkmal in Leipzig' mit viol. Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpoststp. nach Liegnitz. Seltene Passagierpost ohne Liegnitz Zeppelinmarke.		✉	**750**



2050

2050→	Rundfahrt Liegnitz 1913 (8. Nov.): Sonderkarte 'Liegnitz als Luftschiffhafen und Fliegerstützpunkt' mit Zeppelinflugmarke hellbraun auf gelb gest. mit viol. Sonderstp. "FLUGPOST (LIEGNITZ) *A.D.KATZBACH* -8.11.13" zusammen mit Reichspostfrankatur 5 Pfg. entwertet "LIEGNITZ 8-11.13 10-11V", nach Breslau. Fotoattest Hermann W. Sieger 1987 Mi. = Euro 4'000.	17.Hd	✉	**1'500**



2051



2052

		Sieger		Start price in CHF
2051→	Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', mit ausführlichem Findervermerk, frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Schweidnitz 8.11.13 7-8N". Bis dato nicht gelisteter Abwurf 'Schweidnitz' auf Karte Type 'Kaiser über Reichsadler' Mi. = Euro 1'500.	17.Ic	✉	**750**
2052→	Rundfahrt Liegnitz - *Hirschberg* - Frankenstein i. Schleswig 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Zeppelingedicht, jedoch ohne gedruckte Adresse. Saubere Karte mit viol. Bordstp-, handschriftl. adressiert nach Breslau, portogerecht frankiert mit 5 Pfg. vom Abwurf über Frankenstein. Eine seltene Variante auf Karte Type 'Kaiser über Jahreszahlen' Mi. = Euro 3'000.	17.If	✉	**1'000**



2053



2054

2053→	Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Mertschütz 8.11.13". Seltene Karte Type 'Kaiser über Jahreszahlen' Mi. = Euro 1'500.	17.Ig	✉	**750**
2054→	Durchgeführte Fahrt nach Haida, Böhmen 1913 (9. Nov.): Fotokarte 'Luftschiff Sachsen' mit violettem Bordstempel und österr. 5 H. Frankatur nach Haida, bei Ankunft mit Sonderstempel vom Landeplatz entwertet Mi. = Euro1'500.	17.Lg	✉	**500**



2055

2055→	Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (15. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Hertwigswaldau 15.11.13 2-3N". Seltene Karte Type 'Kaiser über Jahreszahlen' Mi. = Euro 1'500.	17.Ig	✉	**750**



2056

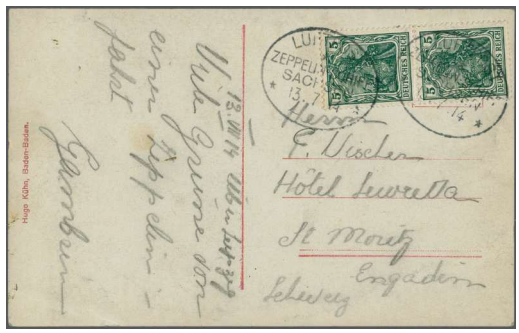


2057

		Sieger		Start price in CHF
2056→	Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig 1913 (16. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Jauer 16.11.135-6N". Seltene Karte Type 'Kaiser über Reichsadler' Mi. = Euro 1'500.	17.Ic	✉	**750**
2057→	Rundfahrt Liegnitz - Frankenstein i. Schleswig - Liegnitz 1913 (21. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schütze uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Wahlstatt 21.11.13". Seltene Karte Type 'Kaiser über Reichsadler' Mi. = Euro 1'500.	17.Ic	✉	**750**



2058



2059

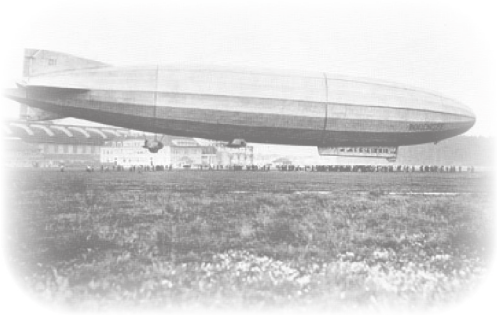
2058→	Fahrt Liegnitz - Haida - Dresden 1913 (9. Nov.): Zeppelin Fotokarte mit viol. Bordstp. vom 9. November, frankiert mit 5 Pfg entw. mit schwarzem Bordpoststp. vom 18.Dezember (sic!) nach Haida. Beleg und Frankatur minim fleckig, jedoch eine sehr späte Fahrt, denn ab 17. Dezember 1913 übernahm die Marine das Luftschiff Mi. = Euro 700.	17.Lc	✉	**300**
2059→	Rundfahrt Leipzig 1914 (13. Juli): Bordpostkarte frankiert mit 5 Pfg. im senkr. Paar, sauber entw. mit Bordpoststp., adressiert an einen Hotelgast im Suvretta House in St. Moritz, Schweiz Mi. = Euro 1'000.	17.Ba	✉	**300**



2060

2060→	2. Fahrtperiode - Rundfahrt Leipzig 1914 (22. Juli): Luftschiff Ganzsachenkarte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' zu 5 Pfg. mit viol Bord. und Bordpoststempel nach Friedrichshafen. Die Zeppelin-Ganzsachen stammen aus 1912 und wurden an bord der Sachsen nicht verkauft. Sehr seltene Aufbrauchsaufgabe Mi = Euro 2'000.	17.Bb	✉	**750**

Luftschiff LZ120 - BODENSEE



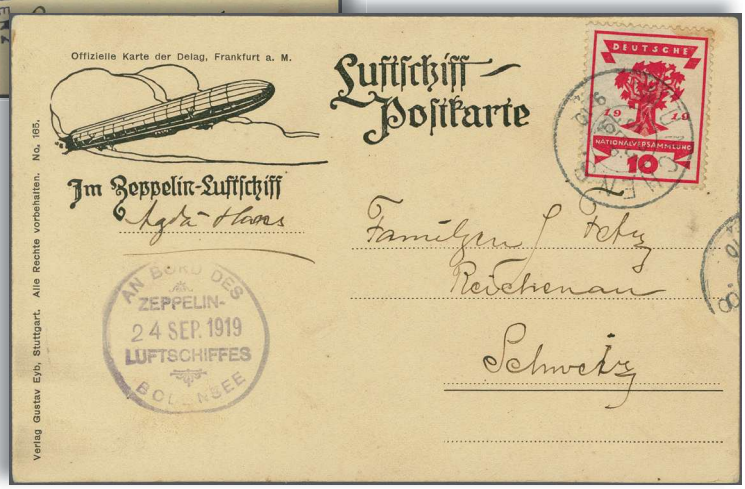
Luftschiff LZ 120 'Bodensee'



2061



2062



2063

		Sieger		Start price in CHF
2061→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (14. Sept.): Karte mit viol. Bordstp. von der Zwischenlandung in München frankiert mit 10 Pfg. entw. mit Maschinenstp. "München 14.9.19 11-12V" nach Davos-Dorf in der Schweiz. Bordpostkarte der dritten möglichen Abgabe in München, daher bayrische Frankatur. Stempelsignatur Sieger Mi. = Euro 6'000.	120.Ba	✉	**1'500**
2062→	Fahrt Berlin -Friedrichshafen 1919 (15. Sept.): Zeppelinkarte eines Fahrtteilnehmers geschrieben 'Kurz vor München' mit viol. Bordstp. korrekt frankiert mit 10 Pfg. entw. mit Tagesstp. "München 14.9.19 11-12V" nach Wiesbaden. Saubere Karte, das Inlands- und Auslandsporto war in dieser Portoperiode mit 10 Pfg. identisch. Mi. = Euro 6'000.	120.Ba	✉	**1'500**
2063→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (24. Sept.): Fotokarte 'Leipzig Blick auf die Krankenhäuser u.d.Luftschiffhalle' adressiert in die Schweiz, mit Bordstp. und Reichspostfrankatur 10 Pfg. 'Nationalversammlung', in München abgegeben und mit Tagesstp. "München 25.9.1919" entwertet. Obwohl für die Abgabe in München eine bayrische Frankatur vorgesehen war, wurde die Reichspostfrankatur unbeanstandet akzeptiert und die Karte in die Schweiz weiterbefürdert Mi. = Euro 6'500.	120.Bc	✉	**2'000**



2064

Sieger Start price in CHF

2064→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen - Berlin 1919 (1.Okt.): Seltene Briefverwendung eines an Bord des Luftschiffs aufgegebenen DELAG Briefs nach Frankfurt, frankiert mit zweimal 10 Pfg., auf der Fahrt am 2. Okt. wieder nach Berlin Staaken befördert und dort der Post übergeben. Das Porto für einen Inlandbrief bis 20 Gr. betrug ab dem 1. Oktober 20 Pfg. Es wurde kein Luftpostzuschlag erhoben Mi. = Euro 1'200. 120.Ad ✉ **500**



2065

2065→ Berlin Staaken - Stockholm 1919 (8. Okt.): Luftschiff-Postkarte mit Bordstp. frankiert mit 10 ö. entw. mit Tagesstp. "Stockholm 8.10.19" nach Norden Ostfriesland, Unikat Mi. = Euro 6'000. 120.De ✉ **2'500**



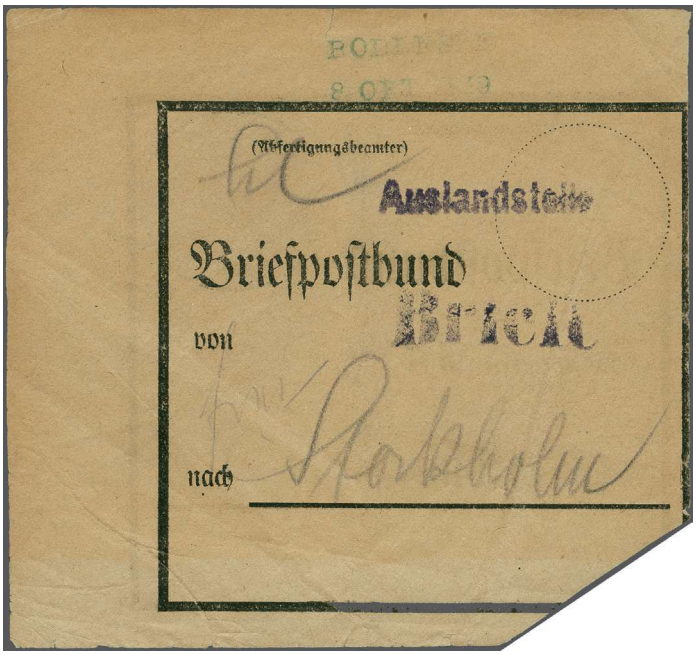
2066

		Sieger		Start price in CHF
2066→	Fahrt Berlin - Stockholm 1919 (8.Okt.): DELAG Karte 'Bodensee', geschrieben von einem Besatzungsmitglied, mit Bordstp. und schwedischer Frankatur zu 10 oe., entw. mit Maschinenstp. von "Stockholm 8.10.19 7-8en" nach Frankfurt a.M. Mi. = Euro 6'000.	120.De	✉	**2'000**

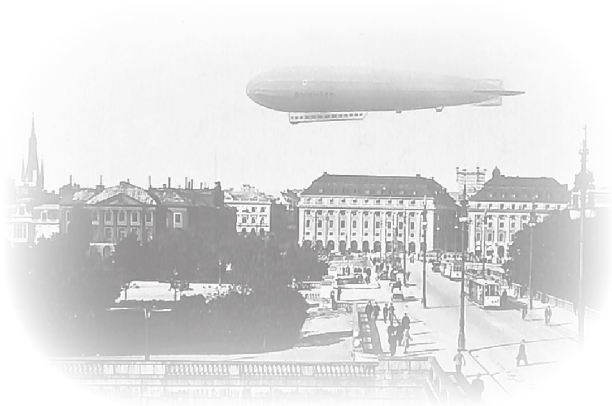


2067

2067→	Fahrt Berlin - Stockholm 1919 (8.Okt.): Geschäftsbrief 'Rawack & Grünefeld, Charlottenburg 2' nach Stockholm, frankiert mit 30 Pfg. "Berlin 7.10.19" mit sChwarzem Zensurstp. und grünem AStp. 'BODENSEE 7 8.OKT 1919' sowie rücks. Maschinenstp. "STOCKHOLM 1 ANK*AVD 8.10.19 TUR 4". Attest H.W. Sieger (1996) Mi. = Euro 2'500.	120.Da	✉	**1'000**



2068



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' über Stockholm

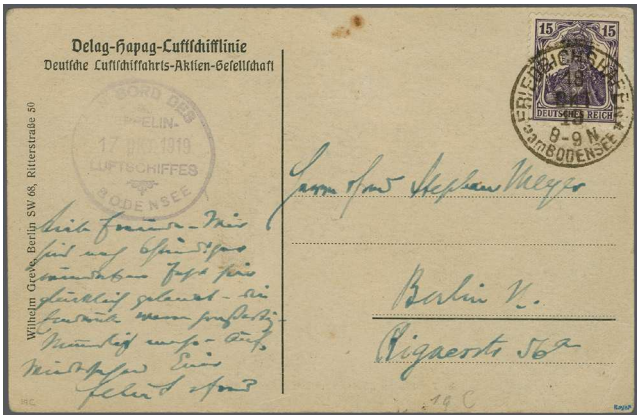


2069

		Sieger		Start price in CHF
2068✈	Fahrt Berlin / Staaken - Stockholm 1919 (8.Okt.): Vorbindezettel für Briefbundsendungen des Postamtes Berlin Auslandsstelle, mit grünem zweizeiligen Sonderankunftstp. 'BODENSEE 8.OKT. 1919' von Stockholm. Bisher einzig bekanntes Stück Mi. = Euro 3'000.	120.Dd	✉	**1'000**
2069✈	Friedrichshafen - Berlin Staaken - Stockholm 1919 (8. Okt.): Luftschiff-Postkarte mit Bordstp., frankiert mit 15 Pfg. gest. "Berlin W 6.10.19 7-8V" und grünem Sonderankunftsstp. 'Bodensee / 8. Okt. 1919' von Stockholm. Bisher einzig bekanntes Stück, Ex Sammlung Lüning.	120.Df	✉	**4'500**



2070



2071

		Sieger		Start price in CHF
2070→	Rückfahrt Stockholm - Berlin 1919 (10.Okt.): DEALAG-HAPAG Ansichtskarte mit Bordpoststempel vom 8. Oktober, bei Ankunft in Berlin (10. Okt.) zusätzlich frankiert mit 5 Pfg. und 10 Pfg. und entw. mit Ortsstp. "Berlin 10.10.19 6-7N" zurück nach Örebro, Schweden Mi. = Euro 2'500.	120.Di	✉	**1'500**
2071→	Berlin - Friedrichshafen 1919 (17.Okt.): DELAG Karte mit viol. Bordstp., frankiert mit 15 Pfg., sauber gest. "Friedrichshafen 18. Okt. 19. 8-9N" zurück nach Berlin, Stempelsignatur Hoyer Mi. = Euro 500.	120.Aa	✉	**200**



2072



2073

2072→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (18. Okt.): Zeppelin Fotokarte des Luftschiffs 'Bodensee' mit viol. Bordstp., frankiert mit 10 Pfg. entw. mit Tagesstp. "Berlin NW 19.10.19 2-3N" adressiert in die Schweiz. die Karte war mit 5 Pfg. unterfrankiert und bei Ankunft in Baden, Aargau mit 10 rp. Nachporto austaxiert. Ab 1. Oktober 1919 wurde das neue Auslandsporto für Karten auf 15 Pfg. erhöht.	120.Ec	✉	**250**
2073→	Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (19.Okt.): Eingeschriebener Brief 'Luftpost / LZ Luftschiff 'Bodensee' nach Friedrichshafen, frankiert mit 20 Pfg. und 40 Pfg., zentrisch entw. "Berlin Luftpost 19.11.19 5-6 V", mit rücks. AStp. "Friedrichshafen 19. Okt.19 4-5N". Briefhülle o.r. etwas gestaucht, Frankatur, bezw. obere Zähnung nicht tangiert. Ein interessanter Bedarfsbeleg mit rücks. Stempelsignatur Aisslinger BPP.		✉	**150**



2074



2075

		Sieger		Start price in CHF
2074→	Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (21. Okt.): 10 Pfg. Ganzsache 'Nationalversammlung' mit 15 Pfg. Zusatzfrankatur, viol. Bordstp. und Ortsstp. "Friedrichshafen 21.Okt. 19", sowie schwarzer Ausfallstp. 'Flug am 22.10. ausgefallen', da die Karte am 22. Okt. wieder mit dem Luftschiff befördert werden sollte. Seltene Kombination, Attest Sieger (1962) Mi. = Euro 1'800.	120.Ib	✉	**750**
2075→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (24. Okt.): 71/2 Pfg. Ganzsache 'Germania' mit viol. Bordstp und Zusatzfrankatur 15 Pfg. Nationalversammlung (nicht entwertet) plus 2 1/2 Germania Zusatzfrankatur, sauber entw. mit Maschinenstp. "Berlin 24.10.19 7-8N". Eine schöne Variante Mi. = Euro 500.	120.Ac	✉	**200**

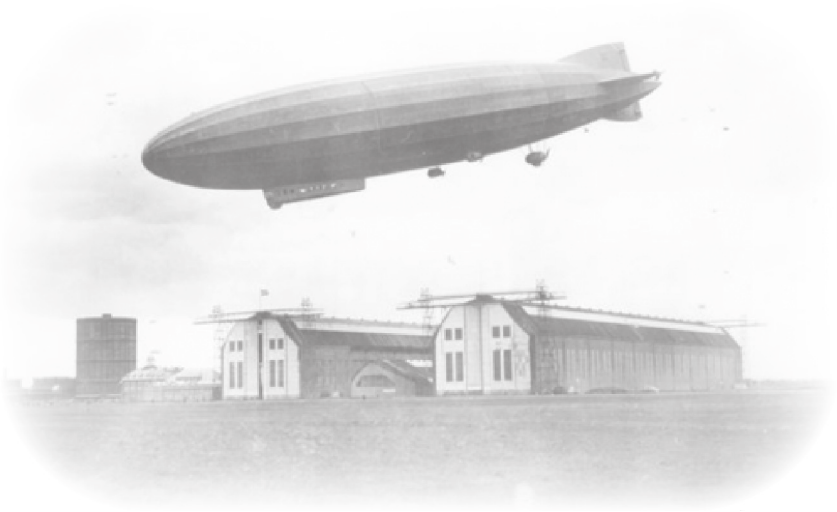


2076

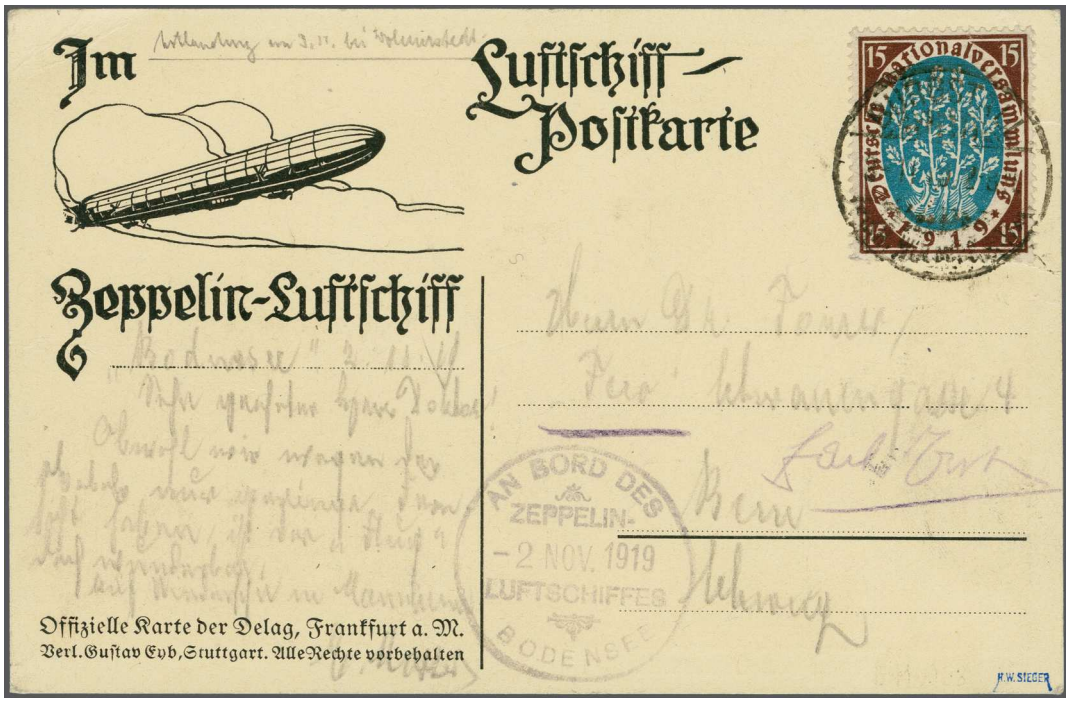


2077

2076→	Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (25. Okt.): Ganzsache 71/2 Pfg. 'Germania' mit viol. Bordstp und Zusatzfrankatur 2 1/2 Pfg., 5 Pfg. und 10 Pfg, alle sauber entw. mit Tagesstp. "Friedrichshafen 25 Okt. 19 8-9N" zurück nach Berlin Staaken. Eine schöne Frankaturvariante Mi. = Euro 500.		✉	**200**
2077→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (28. Okt.): Bordpostkarte in die Schweiz, mit 25 Pfg. korrekt frankiert, inkl. 10 Pfg. Flugzuschlag, Fotokarte mit Bild- und Adressseitig angebr. Bordstp., bei Ankunft gleich in "STAAKEN 28.10.19 6-7N" entwertet (anstatt wie üblicherweise in Berlin), und per Bahn nach St. Gallen befördert.		✉	**250**



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' in Berlin



2078

		Sieger		Start price in CHF
2078→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin, Notlandung in Wolmirstedt 1919 (2. Nov.): Luftschiff-Postkarte mit viol. Bordstp., frankiert mit 15 Pfg. nach der Notlandung dem örtlichen Postamt von Burgstall übergeben, portogerecht frankiert nach Bern in der Schweiz. Nur wenige Belege bekannt. Attestschreiben von Hermann W. Sieger (1963) Mi. = Euro 7'500.	120.J	✉	**3'500**



2079



2080

		Sieger		Start price in CHF
2079→	Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (2. Nov.): Brief ab "Berlin Grunewald" nach Bellinzona, Schweiz, korrekt frankiert mit zweimal 15 Pfg. und Flugpostzuschlag 10 Pf., Devisenverschlussstreifen der Devisenkontrollstelle links und vorders. Ausfallstp. 'Beförderung mit Flugpost unterblieben / Flug nicht ausgeführt / BERLIN C2 Briefpostamt'. Da infolge der Notlandung am 2. November bei Wolmirstedt die Fahrt vom 3. November nicht durchgeführt werden konnte, erhielten die zwischenzeitlich eingegangene Post in Berlin einen Ausfallstempel.	120.J	✉	**300**
2080→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin/Staaken 1919 (4. Nov.): Brief ab "Friedrichshafen 3. Nov. 19" frankiert mit 35 Pfg. nach Berlin mit schwarzem Ausfallstp. 'Flugpost am 4.II. faellt aus'. Infolge der Notlandung in Wolmirstedt konnte die Fahrt am 4. November nicht durchgeführt werden.	120.K	✉	**300**

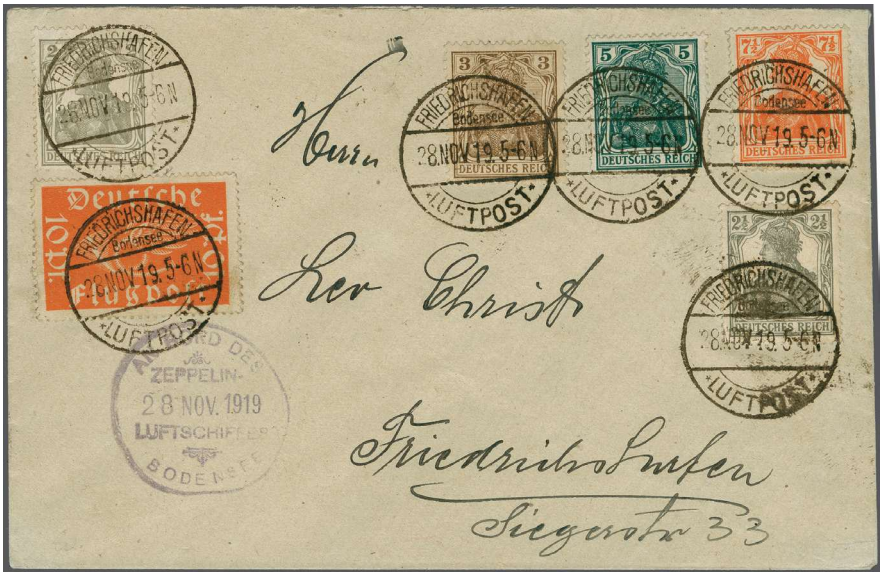


2081



2082

		Sieger		Start price in CHF
2081→	Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (12. Nov.): DELAG Karte mit viol. Bordstp., portogerecht frankiert mit 25 Pfg., bei Abgabe sauber entw. mit Tagesstp. "Friedrichshafen 12. Nov. 19 9-7N" und beigef. Zensurstp. 'Freigegeben St' von Stuttgart, weitergeleitet nach Schweden Mi = Euro 500.	120.Aa	✉	**200**
2082→	Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (21. Nov): Einschreibebrief der zweiten Gewichtsstufe von Stockach nach Berlin frankiert mit 1.10 Mk mit rotem Ausfallstp. "Beförderung mit Flugpost / unterblieben, / Flug nicht ausgeführt. / Postamt Friedrichshafen (Bodensee)."Die Fahrt vom 22. November fiel aus und die Post wurde per Bahn weitergeleitet Mi. = Euro 1'000.	120.F	✉	**400**

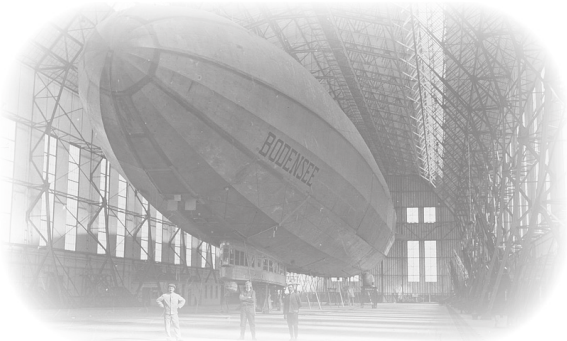


2083

Sieger

Start price in CHF

2083✈ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (28. Nov.): Bordpostbrief mit viol. Bordstp., portogerecht mit 30 Pfg. frankiert, bei Ankunft sauber gest. "Friedrichshafen Luftpost 28. Nov. 19 5-6N". Attraktive Frankatur, nur wenige Passagiere gaben an Bord Briefe ab, meist wurden nur Karten versendet Mi. Euro 1'500. 120.Ab ✉ **300**



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' in der Luftschiffhalle



2084

2084✈ Probefahrt 1919 (9. Dez.): Karte mit viol. Bordstp. Abgabe "Friedrichshafen 9. Dez. 19. 4-5N", Nach Abschluss der Postfahrten am 5. Dezember führte das Luftschiff noch drei Probefahrten durch. Zweiter bekannter Beleg der Probefahrten, da Postbeförderung nicht mehr vorgesehen war und zugleich letztes bekanntes Datum eines beförderten Poststücks des LZ 120 Mi. = Euro 5'000. 120.L ✉ **1'500**



2086 / CHF 300



2087 / CHF 200



2089 / CHF 200



2090 / CHF 300



2091 / CHF 150



2092 / CHF 150



2093 / CHF 200



2094 / CHF 150

Zeppelinpost: Verschiedene Einlieferer



2085

		Sieger		Start price in CHF
2085→	LZ 127 - Schweizfahrt 1930 (29. Aug.): Bordpostkarte frankiert mit Luftpost 1 Mk. entw. mit Bordpoststp vom 28. August, Karte verblieb offenbar an Bord zur Fahrt nach Kassel am 2./3. Sept. 1930, sauber gest. mit Bordpoststp. vom 3. Sept. und Friedrichshafen Ankunftstp. vom gleichen Tag. Seltener Kombinationsbeleg zweier Fahrten, portogerecht frankiert zum 'all in' Kartenporto für Europa- und Deutschlandfahrten. Bis dato nicht katalogisierter Kombinationsbeleg, Attest Förster SBPV 2022 Mi. = CHF 1'200 für die Schweizfahrt vom 29.8.1930.	113+ 118d	✉	**500**
2086→	LZ 127 Südamerikafahrt 1930 (Mai 31) Amerikanische Post: Brief mit kompl. Satzfrankatur 65 c. grün, 1,30 $ braun und 2 $ blau, die beiden kleineren Werte sauber entw. mit Flaggenstempel von New Jersey, 2,60 $ mit Linienstp. 'LAKEHURST N.J.' in schwarz, beigef. Bestätigungsstp. der Rückfahrt nach "Friedrichshafen 6.6.30 19-20", weitergeleitet nach "Worms 7.6.30 15-16". Attest Philatelic Foundation 1981 Sieger 64.I, Mi. 68J = Euro 1'500+ *(Photo = www)*	68.J	✉	**300**

Zeppelin Vertragsstaaten: Finnland

2087→	LZ 127- Chicagofahrt 1933 (14. Okt. -2. Nov.): Brief ab Viipuri (Wyborg, heutiges Russland), frankiert mit kompl. Satz der Rotkreuz Ausgabe' Finnische Bishöfe von Turku' plus Zusatzfrankatur, adressiert an Albert Thasler an Bord 'Graf Zeppelin' mit Anschlussflug Berlin bis Pernambuco, mit rücks. Transitstp. "Berlin C 13.10.33" und AStp. "Pernambuco 17.X.33" Mi = Euro 450 *(Photo = www)*	347b	✉	**200**

Zeppelin Vertragsstaaten: Liechtenstein

2088→	Südamerikafahrt 1930 (18. Mai): Lot zwei Belege verschiedener Etappen mit Brief ab "Triesenberg 12.V.30" frankiert mit u.a. Freimarke 1925, 1½ Fr. "Regierungsgebäude Vaduz" (LBK 70, 3) mit vorders. rotem SSt. und rücks. ASt. zur Südamerikafahrt bis Pernambuco aufgeliefert sowie 20 Rp.-Ganzsachenpsotkarte mit Zusatzfrankatur zu Fr. 4.05 wiederum inkl. 1½ Fr. "Regierungsgebäude Vaduz" ab "Triesenberg 6.V.30 mit rotem SSt. und grünem ASt. mit Südamerikafahrt bis Lakehurst. Gute Erhaltung. SLH ZF. 116.C/F=CHF 900. *(Photo = www)*		✉	**150**
2089→	Alpenfahrt - Abwurf Straubing 1930 (2. Juli): Ansichtskarte von "Triesenberg 20.VI.30" frankiert mit Fr.-1.45 mit Bordpoststp. vom Abwurf "Straubing 2.7.30.13-14" nach Ulm a.d. Donau Sieger 70, Mi. 84.I = Euro 1'700. *(Photo = www)*	84.I	✉	**200**
2090→	Fahrt nach Vaduz, Abwurf über Vaduz 1930 (19. Aug.). Karte ab "Triesenberg 30.VII.30" mit reiner Liechtenstein-Frankatur und handschriftl. Vermerk "*Mit Luftschiff Graff Zeppelin bei nächster Schweizerfahrt*" nach Villeneuve-lès-Avignon, Frankreich, abgeworfen über Vaduz mit vorders. rotem SSt. "Mit Luftschiff / Graf Zeppelin / Befördert" und ASt. "Vaduz 19.VIII.39-16". Selten SLH ZF 129.b.FL = CHF 3'500. *(Photo = www)*	104.I	✉	**300**
2091→	Fahrt nach den Niederlanden 1930 (11. Nov.): Karte ab "Triesenberg 7.X.30" mit reiner Liechtenstein-Frankatur zu Fr. 1.40 und ursprünglichem Vermerk "Mit Graf Zeppelin / Balkanfahrt" nach Rotterdam adressiert aber mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 10.11.30.23-24" und entspr. blauem SSt. zur Fahrt nach den Niederlanden aufgeliefert. Vorders. Sonder-ASt. "Neergelaten / Boven Venlo uit het / Luchtschip / Graf Zeppelin" in rot und violett sowie regulärem Stp. "Venlo 11.XI.1930 8V" und ASt. "Rotterdam 11.XI.61930.6N" SLH ZF 142.c.FL = CHF 1'500. *(Photo = www)*	150.I	✉	**150**

		Sieger		Start price in CHF
2092→	1. Südamerikafahrt 1933 (6.-17.Mai): R-Brief ab "Triesenberg -4.V.33" adressiert an Max Pruss, Esquire Recife, frankiert mit kompl. Satz 'Jugendfürsorge' im Viererblock, alle Werte sauber und zentr. entwertet mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 6.5.33 20-21" und rücks. AStp. von Pernambuco. Eine seltene Satzfrankatur im Viererblock als eingeschr. Drucksache SBK W11-W13 im Viererblock = CHF 640, Sieger 202Aa, LBK 79b. *(Photo = www)*	294a	✉	**150**
2093	Italien-Fahrt, Abwurf über Livorno 1933 (29./30. Mai): Karte ab "Triesenberg 24.V.33" mit reiner Liechtenstein-Frankatur und daktylographiertem Vermerk "Mit Graf Zeppelin / Abwurf in Livorno", adressiert nach Riccione, Italien mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 29.5.33", rotem SSt. "Romfahrt 1933" und ASt. "Livorno Corrispondenze 29.5.33.19" SLH ZF 182.A2.FL = CHF 2'000. *(Photo = www)*	302.Ia	✉	**200**
2094→	Chicago-Dreiecksfahrt 1933 (14. Okt.): Eingeschriebener Brief ab "Triesenberg 11.X.35" nach Basel frankiert mit u.a. Freimarken 1933, 90 Rp. "Burg Gutenberg" (LBK 99) im Viererblock und mit Aufgabestp. "Friedrichshafen 14.10.33.20-21" und rotem SSt. zur Etappe Friedrichshafen-Miami aufgeliefert. Rücks. ASt. vom 23.10 sowie "New York Foreign 10-25 / 1933" und "Basel 2 Briefaufgabe 3.XI.33-7" SLH ZF 190.c.FL=CHF 1'000 / LBK=CHF 800. *(Photo = www)*	350.a	✉	**150**
2095→	Chicago-Dreiecksfahrt 1930 (14. Okt.): Eingeschreibener Brief ab "Triesenberg 11.X.33" frankiert zu Fr. 5.40 mit u.a. Freimarken 1933, Fr. 1.20 "Schloss Vaduz" im Viererblock, mit vorders. Aufgabestp. "Friedrichshafen 14.10.33.20-21" und rotem SSt. zur Etappe Friedrichshafen-Sevilla aufgeliefert und mit rücks. ASt. (31.10.) nach Triesenberg adressiert (AStp. vom 4. Nov.) SLH ZF 182.d.FL = CHF 1'200 / LBK = CHF 2'700. *(Photo = www)*	354a	✉	**250**

Zeppelin Vertragsstaaten: Schweiz



2096

2096→	1929 (6. Okt.): 5. Schweiz-Fahrt Bordpostabgabe Friedrichshafen, US-Postkarte mit rotem Bordstp., frankiert mit Tellbrustschild 10 Rp. und 20 Rp. gest. bei Aufgabe in "Romanshorn 14.X.29.15" nach Zürich. Ein seltener Beleg in frischer Erhaltung. Gem. SLH Herkunft unbekannt, neun Belege bekannt SLH ZF16.C = CHF 1'800, in Michel in dieser Form nicht gelistet.		✉	**500**
2097→	Vaduz-Fahrt, Abwurf über Vaduz 1930 (19. Aug.): Karte ab "Romanshorn 9.VIII.30-9" mit Schweizer Frankatur zu Fr. 1.40 mit handschriftl. Vermerk *"Mit Luftschiff G.Z. 127 / Schweizerflug"* und ovalem SSt. "Mit Luftschiff / Graf Zeppelin / befördert" in rot zur Vaduzfahrt aufgeliefert, über Vaduz abgeworfen mit ASt. "Vaduz 19.VIII.30-16" und nach Luzern adressiert. SLH ZF 129.b = CHF 3'500. *(Photo = www)*	104..I	✉	**350**
2098→	1. Südamerikafahrt 1931 - Abgabe Pernambuco 1931 (29. Aug.): Briefumschlag frankiert mit Luftpostfrankatur Fr. 5.20 ab "Romanshorn 29.VIII.31" aufgeliefert via "Friedrichshafen 29.8.31 19-20" zur Fahrt nach Südamerika mit rücks. AStp. "CORREO AEREO 4a S.NOTE-PERNAM". Nur fünf Belege bekannt. Attest. Renggli (1999) SLH 159.B = CHF 3'500. *(Photo = www)*	216.d	✉	**400**
2099→	3. Südamerikafahrt 1931 (17./20. Okt.): Eingeschriebene 20 Rp. Postkarte mit Antwortteil mit Zusatzfrankatur Fr. 2.60 ab "St. Gallen 14.X.31", Auflieferung "Friedrichshafen17.10.31.0-1" nah Pernambuco (20. Okt.), die anhängende AW-Karte mit rotem Werbestempel und nicht entwerteter Schweizer Zusatzfrankatur, jedoch mit brasilianischer Frankatur ab "Pernambuo 23.10.31" ebenfalls eingeschrieben befördert, mit sauberem AKStp "Friedrichshafen 28.10.31 6-7". Eine doch recht seltene Verwendung auf der Hin- und Rückfahrt SLH 164.D = CHF 600+. *(Photo = www)*	229.a	✉	**150**

		Sieger		Start price in CHF
2100✈	Anschlussflug Berlin-Friedrichshafen zur 8. Südamerikafahrt 1932 (9./13. Okt.): Brief ab "Romanshorn 1 6.X.32-12" mit Einzelfrankatur Flugpost 2 Fr. (SBK F13) adressiert an Albert Hasler "*an Bord 'Graf Zeppelin*'" in Pernambuco, in Berlin mit rotem ZSt. zum Anschlussflug nach Friedrichshafen aufgeliefert und von dort mit rotem SSt. weiter auf der Südamerikafahrt. Rücks. ASt. "Correio Aereo S.Leanhã-Pernam ...32" SLH ZF 176.S=CHF 2'800. *(Photo = www)*	282.b	✉	**250**
2101✈	1933 Romfahrt (26. Mai): R-Brief ab "Zürich Flugplatz 26.V.33-9" mit reiner Luftpostfrankatur Fr. 3.30 zur Auflieferung in "Roma Posta Aerea Crociera Zeppelin 29.V.33 17-18" zur Fahrt nach "Friedrichshafen 30.V.33-14", mit rücks. Astp. und weitergeleitet zurück nach "Dübendorf 31.V.33-13". Ein sauberer Beleg SLH 180.D = CHF 900. *(Photo = www)*	304.Aa	✉	**150**
2102✈	Saargebiet Rundfahrt und Rückfahrt 1933 (25. Jun.): Brief ab "Zürich Flugplatz 24.VI.33" frankiert mit Flugpost 1929, 35 Rp. im senkr. Paar und 40 Rp. im Viererblock (SBK F14+15) mit daktylographiertem Leitvermerk "Mit Luftschiff G.Z. ab Saarbrücken, Rundfahrt und Rückfahrt nach Friedrichshafen", entsprechenden SSt. und rücks. ASt. "Friedrichshafen 25.6.33" zur kombinierten Rund-und Rückfahrt aufgeliefert und nach Basel adressiert. SLH ZF 218.C = CHF 600 / SBK=CHF 1'130. *(Photo = www)*	314.Ab	✉	**150**



2103

2103✈	LZ 129 - Hindenburg 1. Südamerikafahrt 1937 (16/20 März): Eingeschriebener Grossbrief ab "Romanshorn 13.III.37-16" frankiert mit 1936 Pro Patria Sonderblock im ungetrennten Bogen zu vier Blocks, als Drucksachenaufgabe, zugeleitet 'via Basel' per "Bahnpost Frankfurt - Basel 15.3.37" zur Aufgabe nach Brasilien, mit rücks. AStp. "SANTA CRUZ RIO 22.III.37". Obwohl etwas getönt, eine ausserordentliche und seltene Frankatur für den Liebhaber SBK W8a = CHF 2'500 + SLH = CHF 400.	59	✉	**500**
2104✈	1929/33: Auswahl fünf Zeppelin-Belege, dabei Weltrundfahrt 1929 Brief ab Vitznau bis Lakehurst mit hoher Frankatur zu Fr. 12.50, Bordpostkarte Schweizfahrt (17.6.30), 1932 7. SA-Fahrt Brief ab Romanshorn adressiert an Heinrich Köhler (sic!) nach Argentinien sowie Brief der Saargebietsfahrt mit beiden SStp. der Rund-, bezw. Rückfahrt ab "Zürich-Flugplatz 24.VI.33-8". Saubere und attraktive Belege SLH = CHF 2'600. *(Photo = www)*		✉	**300**
2105	1913/36: Lot Zeppelin- resp. Flugbelege, darunter eine gut erhaltene Karte vom Flug am 24.10.1930, adressiert nach Zürich (SLH = CHF 1000). Enthalten ist zudem eine Karte mit Poststempel "LUFTPOST ZEPPELIN-SCHIFF SACHSEN" und violettem Bordstempel "AN BORD DES LUFTSCHIFFES SACHSEN 25. MAI 1913" (Sieger = € 300). Ergänzt wird das Lot durch vier weitere Belege: zwei Zeppelinbelege des Deutschen Reichs von 1928 und 1930, Liechtenstein ein Zeppelintbeleg von 1936) sowie ein Erstflugbeleg der Philippinen von 1935. *(Photo = www)*	ZF42	✉	**150**



2095 / CHF 250



2097 / CHF 350



2098 / CHF 400



2099 / CHF 150



2100 / CHF 250



2101 / CHF 150



2102 / CHF 150